



Inmotion SCV R1EX

Bedienungsanleitung

www.urban-drive.at

Inhalt

ч	••	Idi	6

Inhalt	1	
1.	Einleitung	
1.1.	Über diese Anleitung	
1.2.		
1.3.		
1.4.		
1.5.		
2.	Allgemeine Informationen	
2.1.	Abmessungen	
2.2.		
2.2.	2.2.1. Einzelheiten	
2.3.	Funktionsweise des INMOTION SCV	
2.4.		
2.4.	Komponenten	
2.5.		
	2.5.1. Offnen der Verpackung	
	2.5.2. Montage des INMOTION SCV	
2.6.	•	
	2.6.1. SmartKey Knöpfe und Display	. 18
	2.6.2. SmartKey Funktionen	.2

2.7. Info LED und Sprachausgabe	24
2.7.1. LED-Anzeige	
2.7.2. Sprachausgabe	28
2.8. Funktionsmodi	28
2.8.1. Einführung	28
2.8.2. Flussdiagramm aller Funktionsmodi	30
2.9. Vorder- und Rücklicht	31
2.10. Kommunikation	32
2.10.1. WLAN	32
2.10.2. Bluetooth*	33
2.10.3. GPRS & GPS*	33
2.11. USB Ladebuchse	34
2.12. Smartphone App*	35
3. Mit dem INMOTION SCV fahren	36
3.1. Allgemeine Richtlinien	36
3.1.1. Sicherheitsvorkehrungen	36
3.1.2. Fahrtvorbereitung	36
3.1.3. Einschalten des INMOTION SCV	37
3.1.4. Aufsteigen	38
3.1.5. Vorwärts und rückwärts fahren	39
3.1.6. Anhalten	40
3.1.7. Mit dem INMOTION SCV rotieren	41

	3.1.8. Absteigen	42
	3.1.9. Den INMOTION SCV absichern	
	3.1.10. Den INMOTION SCV abschalten	43
3.	2. Übungsfahrten	44
3	3. Trainingsmodus & Schnellmodus	44
3.4	4. Hilfsmodus	45
3.3	5. Fernsteuerung	45
3.0	6. Selbsttest	46
3.	7. Sicherheitswarnungen	47
	3.7.1. Geschwindigkeitsbegrenzung	47
	3.7.2. Sicheres Abschalten	49
	3.7.3. Warnung durch Vibration der Lenkstange	50
3.3	8. Leistungsänderung des Gerätes durch Umwelteinflüsse	51
	3.8.1. Reichweite	51
	3.8.2. Fahren bei Hohen Temperaturen	51
	3.8.3. Fahren bei Niedrigen Temperaturen	52
	3.8.4. Bergauf	52
	3.8.5 und bergab	52
4.	Benutzung des Akkus	53
4.	1. Sicherheitsvorkehrungen	53
4.2	2. Spezifikationen	55
4.	3. Aufladen des INMOTION SCV	55

		4.3.1. Aufladevorgang	56
		4.3.2. Ladeanzeige	56
	4.4.	Wechseln des Akkus	57
	4.5.	. Aufladen des Akkus	5
5.	S	Sicheres Fahren	59
	5.1.	. Allgemeine Hinweise	59
	5.2.	Zu vermeidende Handlungen	60
	5.3.		
6.	J	Inbetriebnahme und Instandhaltung des INMOTION SCV	63
	6.1.	. Aufheben des INMOTION SCV	63
		6.1.1. Das INMOTION SCV an der Lenkstange aufheben	63
		6.1.2. Das INMOTION SCV am Metallgriff aufheben	64
	6.2.	Reinigung des INMOTION SCV	64
	6.3.	Verstauung des INMOTION SCV	65
	6.4.	. Instandhaltung des INMOTION SCV	65
7.]	Problembehebung beim INMOTION SCV	66
	7.1.	Häufige Probleme	67
	7.2.	. Das INMOTION SCV lässt sich nicht einschalten	69
	7.3.	. Das INMOTION SCV aktiviert den Balancemodus nicht	69
	7.4.	Das INMOTION wackelt	70
	7.5.	. Die Lenkstange des INMOTION SCV kippt oder ist außermittig	70
	7.6.	Das INMOTION SCV lässt sich nicht ausschalten	71

	7.7.	Das INMOTION SCV kann in der App nicht hinzugefügt werden	71
8.	In	npressum	72
		Meldung eines Problems	
		Kontakt	
	8.3.	Befolgung sämtlicher Gesetze und Reglementierungen	72
		Version	
	Benü	tzung in Österreich Stand November 2015:	73

1. Einleitung

1.1. Über diese Anleitung

Diese Anleitung soll Ihnen dabei helfen Ihr **INMOTION SCV** erfolgreich in Betrieb zu nehmen. Sie sollten diese Anleitung gründlich gelesen sowie sämtliche Sicherheitsvideos gesehen und Hinweise beachtet haben bevor Sie Ihr **INMOTION SCV** erstmalig in Betrieb nehmen.

Es ist wichtig dass Sie sich an sämtliche **Warnungen** und **Sicherheitshinweise** dieser Anleitung halten. Diese Anleitung behandelt Produkte der **INMOTION R1XX** Serie. Manche Funktionen sind ausschließlich auf bestimmte Modelle beschränkt.

Sollten Sie Fragen haben die über den Umfang dieses Handbuches hinausgehen, kontaktieren Sie gerne einen INMOTION SCV Vertrieb oder Händler in Ihrer Nähe.

⚠ WARNING!

• Wann immer Sie Ihr INMOTION SCV in Betrieb nehmen sollten Sie sich bewusst sein dass Verletzungsgefahr durch Kontrollverlust, Kollision oder Stürze besteht. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren wird unbedingt angeraten die folgenden Hinweise zu beachten sowie die Sicherheitsvideos anzusehen.

1.2. Mögliche Verletzungsgefahr

Das INMOTION SCV ist ein sich selbst ausbalancierendes, sensorgesteuertes Fahrzeug (engl. Sensor Controlles Vehicle - SCV), das Verletzungen jedoch nicht verhindern kann wenn Sie es nicht vorschriftsgemäß in Betrieb nehmen.

1.3. Bevor es losgeht

Bevor es losgeht ist es eventuell nötig ihr INMOTION SCV aufzubauen. Der Akku sollte vor der erstmaligen Inbetriebnahme mindestens 4 Stunden lang aufgeladen werden. Um genauere Informationen zum Aufbau bzw. dem Laden des Akkus zu erhalten lesen Sie bitte die Paragraphen 2.5 Montage des INMOTION SCV sowie 4.3 Aufladen des INMOTION SCV dieses Handbuches.

1.4. Weiterführende Materialen

Eine digitale Kopie dieser Anleitung, sicherheitsrelevante Videos, die INMOTION Smartphone App und weitere Handbücher finden sie auf www.imscv.com oder in Österreich unter www.urban-drive.at.

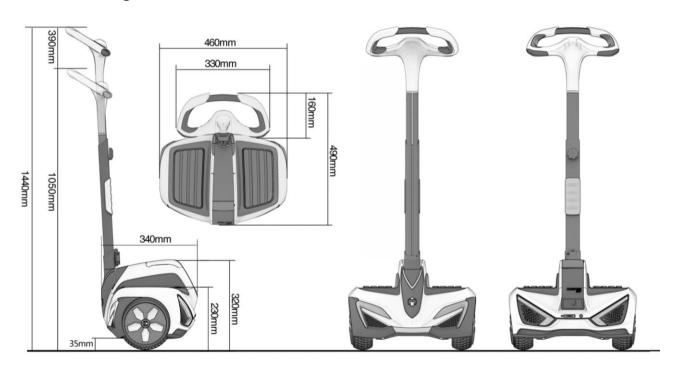
1.5. Legende

Folgende Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

<u>↑</u> WARNING!	Warnt Sie vor Handlungen die Verletzungen zufolge haben können.
L CAUTION!	Weist Sie auf Handlungen hin die Probleme mit der Handhabung oder physischen Schaden am INMOTION SCV zufolge haben können.
NOTE:	Zeigt hilfreiche Informationen auf oder gibt über besondere Umstände sowie alternative Techniken Auskunft.

2. Allgemeine Informationen

2.1. Abmessungen



2.2. Seriennummer

Jeder INMOTION SCV besitzt eine einzigartige Seriennummer. Notieren Sie sich diese bitte und verwahren Sie sie an einem sicheren Ort. Die Seriennummer besteht aus einer 16-ziffrigen Zahlenreihe die neben dem Strichcode auf Ihrem INMOTION SCV aufgedruckt ist.

Sie wird für Wartungsarbeiten nach dem Kauf, Garantie, Versicherungshaftung und für die Überprüfung von Verlustmeldungen benötigt.

Wo die INMOTION SCV Seriennummer aufgedruckt ist:

- Auf der äußeren Verpackung
- Auf der Garantiekarte
- Im Akku-Fach entfernen sie den Akku um die Seriennummer im Akku-Fach freizulegen.

2.2.1. Einzelheiten

Parameter	Wert	Notiz
Modell INMOTION R1EX		[®] Die Maximalgeschwindigkeit kann durch den Benutzer
Höchstgeschw. 15 Km/h ^①		angepasst werden. Auch wenn eine höhere
Reichweite pro Ladung	16~30 Km ^②	Momentangeschwindigkeit möglich ist, wird sie sich auf den
Höchste befahrbare	15°	eingestellten Wert einpendeln.
Steigung		[®] Die Reichweite pro Akkuaufladung wurde unter folgenden
Eigengewicht	16 Kg ^③	Testbedingungen errechnet: 25°C, 70kg Belastung, glatte
Belastung	25 ~ 100 Kg	Fahrbahn. Die tatsächliche Reichweite variiert je nach
Kurvenradius 0 m		Fahrtbedingungen, SCV-Modell und Akku-Modell.
Dimensionen	460*490*1440 mm ^④	[®] Im Wert des Maschinengewichts ist ein 4 Ah Akku enthalten.

(Breite*Tiefe*Höhe)		Verschiedene Modelle weisen ein unterschiedliches Gewicht	
Akku 72 V 4 Ah Lithium		auf, je nach verwendeten Materialien; der R1EX etwa ca. 16	
	Ion (Li-ion) ^③	kg.	
Strom-Input	AC 110 ~ 240 V	[®] Die Produktdimensionen wurden bei voll ausgefahrenem	
	50 ~ 60 Hz	Lenkstab gemessen.	
Volle Ladezeit	Ca. 3,5 Stunden ®	[©] Bei dem 4 Ah Akku handelt es sich um die	
Reifentypus	Vakuumreifen	Standardausführung. Ein 6 Ah Akku vergrößert die Reichweite	
Empfohlene optimale	15 ~ 30 ℃	des INMOTION SCV, macht ihn jedoch auch schwerer.	
Betriebstemperatur		[®] Ladezeiten des SCV-Akkus variieren je nach	
(außen)		Umgebungstemperatur und Speicherkapazität des Akkus.	



- Zusätzliche Informationen über die Maximalbelastung (Fahrer und Gepäck) finden Sie in späteren Kapiteln.
- Zusätzliche Informationen wie sie die Reichweite pro Akku-Aufladung vergrößern konnen finden sie in Kapitel 3.8. Einfluss von Umweltfaktoren auf die Leistung des Fahrzeugs.

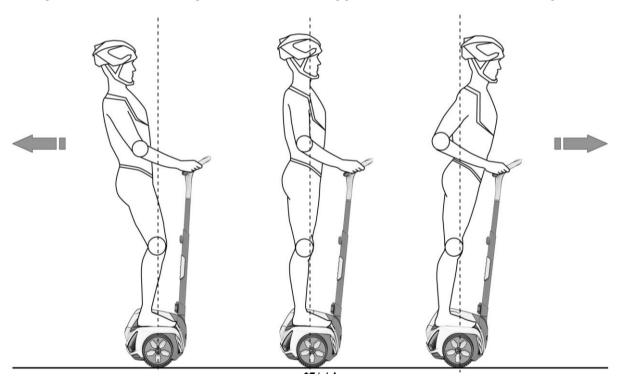
2.3. Funktionsweise des INMOTION SCV

Der INMOTION SCV funktioniert wie der menschliche Körper. Beim Gehen oder wenn man sich vornüberlehnt, macht man einen Schritt vorwärts um das Gleichgewicht zu halten. Beim Zurücklehnen macht man einen Schritt rückwärts. Wenn Sie sich auf einem INMOTION SCV vorwärts- oder rückwärtslehnen, lässt der Motor die Räder in die Richtung laufen, in die Sie sich lehnen!

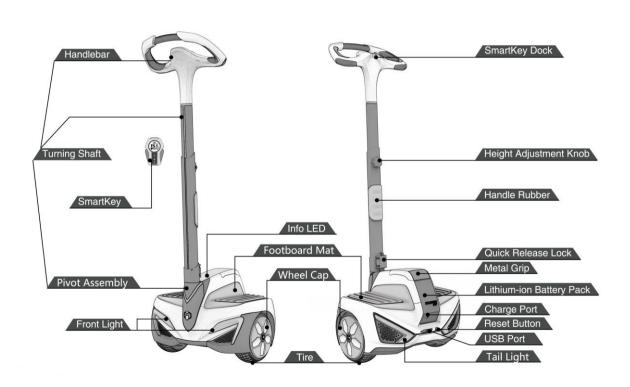
Im INMOTION SCV kommen dynamische Stabilisatortechnologie, ein Gyroskop, Sensoren und ein Permanent Magnet

Synchronous Motor ("Permanentmagnet-Gleichtaktmotor", PMSM) zum Einsatz um die Balance zu halten und vorwärts- oder rückwärts zu fahren.

Neigen Sie den Lenkstab nach links, biegt der INMOTION SCV nach links ab. Neigen Sie ihn nach rechts, biegt er nach rechts ab. Um den INMOTION SCV zum Abbiegen zu bringen, neigen Sie den Lenkstab in die gewünschte Richtung und halten sie die Griffstange in einer Linie mit Ihrem Körper. Wenn der Lenkstab mittig gehalten wird, fährt der INMOTION SCV geradeaus



2.4. Komponenten



2.5. Montage des INMOTION SCV

2.5.1. Öffnen der Verpackung

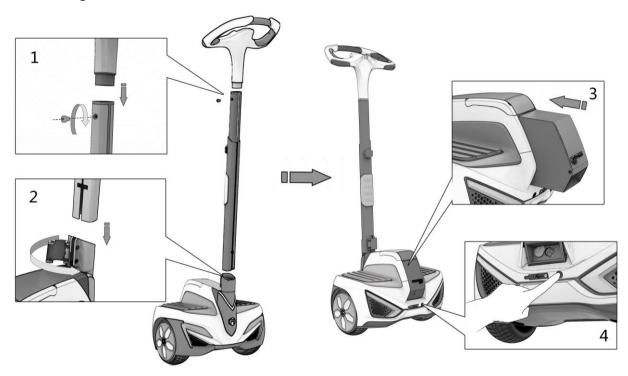
Das Fehlen von Teilen bzw. schadhafte Teile sollten ihrem Händler unverzüglich gemeldet werden.

1. INMOTION SCV Rumpf	5. Werkzeug und 1 zusätzliche Schraube	
2. Griffstange (optional, im R1EX werden ABS-Materialien und	6. SmartKey und Micro-USB-Kabel	
Kohlenstoffverbindungen verwendet).		
3. Lenkstab und 1 Schraube.	7. Bedienungsanleitung, Garantiekarte,	
4. Akku-Ladestation	Produktzertifikat und Hinweisanleitung.	
8. 4 Ah Lithium-Akku (inklusive Anleitung).		

⚠ WARNING!

- Alle Bauteile des INMOTION SCV müssen ordnungsgemäß eingebaut sowie von INMOTION genehmigt werden..
- Nicht auf den INMOTION SCV aufsteigen bevor der Lenkstab richtig befestigt ist.
- Die Verwendung des INMOTION SCV bei fehlenden Bauteilen kann Schäden am Gerät hervorrufen sowie zu schweren Verletzungen aufgrund von Kontrollverlust, Zusammenstößen oder Hinunterfallen führen.
- Modifizieren Sie den INMOTION SCV auf keinen Fall. Modifikationen am INMOTION SCV ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch INMOTION können die Verwendung stören und zu schweren Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

2.5.2. Montage des INMOTION SCV



Den INMOTION SCV zusammenbauen:

- 1. Stecken sie die Griffstange oben in den Lenkstab (in das dünnere Ende) und ziehen Sie die Schraube mit dem beigelegten Werkzeug fest. Das Werkzeug und die Schraube werden mitgeliefert. Achten Sie auf die Vorder- und Rückseite der Griffstange.
- 2. Entsperren Sie das Schnappschloss, schieben Sie den Lenkstab in die gyroskopische Halterung bis Sie einen Widerstand spüren und sperren Sie das Schnappschloss wieder. Beachten Sie, dass das Schloss nicht richtig versperrt werden kann, wenn der Lenkstab nicht vollständig eingeführt wurde. Der Lenkstab ist nun fertig zusammengebaut. Falls notwendig, entfernen sie den Lenkstab vom SCV indem sie das Schnappschloss entsperren.
- 3. Entfernen Sie den Akku aus der Verpackung, lehnen Sie den Rumpf des SCV vornüber und halten ihn dabei fest. Schieben Sie den Akku in das Akku-Fach. Wenn Sie ein Klicken hören, versuchen Sie den Akku vorsichtig zu entfernen. Sollte er sich nicht enfernen lassen, ohne die Lasche zu lösen, ist der Akku richtig eingebaut.
- **4.** Drücken Sie den Reset-Knopf auf der Rückseite des SCV. Der INMOTION SCV kann jetzt mit dem SmartKey in Gang gesetzt werden.

NOTE:

• If necessary, especially when you need to put the INMOTION SCV in the trunk of your car, the Turning Shaft and the Handlebar can be quickly removed by unlocking the Quick Release Lock.

⚠ WARNING!

 Falls notwendig, können Lenkstab und Griffstange durch Entsperren des Schnappschlosses entfernt werden, etwa wenn der INMOTION SCV im Kofferraum eines Automobils transportiert werden soll.. • Falls Sie den Lenkstab entfernen müssen, halten Sie in fest in einer Hand, entsperren Sie das Schnappschloss, schütteln Sie den Lenkstab leicht und ziehen Sie ihn dann heraus.

2.6. SmartKey

Der SmartKey ist ein auflad- und erweiterbares Gerät mit einem Infodisplay und einer Fernsteuerungsfunktion, mit welchem der INMOTION SCV gesteuert oder überwacht werden kann.

Der SmartKey besitzt drei Knöpfe und ein Display in der Mitte. Seine Kommunikationsreichweite beträgt ca. 5-10m, je nach Arbeitsumgebung und Art des Einsatzes. Mithilfe des dritten Knopfes (Mode Shift) wird der SmartKey aktiviert und kann nun an den INMOTION SCV gekoppelt werden.

An der Unterseite des SmartKey befindet sich ein Micro-USB-Anschluss, über den der SmartKey an einen PC angeschlossen werden kann, um Informationen über den SCV abzurufen oder den SmartKey aufzuladen. Der SmartKey kann ebenfalls über den USB-Anschluss des SCV aufgeladen werden.



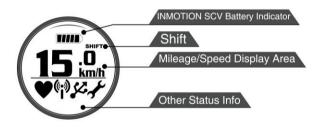




- The SmartKey is small and portable. Dock it on the INMOTION SCV to view riding data during your journey.
- The SmartKey is paired with the INMOTION SCV when leaves the factory. If you lose your SmartKey please contact an authorized distributor or dealer to buy a new one and get instructions on how to pair it with your INMOTION SCV.

2.6.1. SmartKey Knöpfe und Display

Das Display zeigt an, in welchen Betriebszustand der INMOTION SCV sich befindet, sowie u.a. Ihre Geschwindigkeit, die gefahrene Strecke und den Akkustand.



SmartKey Tasten Funktionen:

Taste	Beschreibung
り	Power-Knopf (A): schaltet den INMOTION SCV aus/ein.
Sperrknopf (B): (ent-)sperrt den INMOTION SCV.	
Shift-Knopf (C): wechselt zwischen verschiedenen Betriebsmodi.	

SmartKey Symbol Funktionen:

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	Akku-Icon: Zeigt den Akkustand	27450	Kilometerstand-Icon: Zeigt den
	des INMOTION SCV Akkus an	2345 0	Kilometerstand des INMOTION SCV bis
	(5 Balken bei voller Ladung)		auf 0,1km genau an
	Shift-Icon: Zeigt an, dass der	450	Geschwindigkeitsanzeige-Icon: Zeigt die
SHIFT	INMOTION SCV sich im	15.0 _{km/h}	Geschwindigkeit des INMOTION SCV bis
	Shift-Modus befindet		auf 0,1km/h genau an
A	Unpair-Icon: Zeigt an, dass der		"Kein Signal"-Icon: Zeigt an, dass der
A UNPAIR	SmartKey nicht mit einem	NO SIGNAL	SmartKey kein Signal orten kann, z.B. wenn
	INMOTION SCV gekoppelt ist.		kein INMOTION SCV gefunden werden
			kann.
	INMOTION Logo-Icon: Erscheint beim regulären Ein-/Ausschalten		
~	Bemannter Schnellmodus-Icon: Zeigt	•	Hilfsmodus-Icon: Zeigt an, dass der
l (an, dass sich auf dem INMOTION	A .	INMOTION SCV im Hilfsmodus ist.
	SCV eine Person befindet und das	从	
	Gerät im Schnellmodus ist.		
•	Bemannter Trainingsmodus-Icon:	•	Fernsteuermodus-Icon: Zeigt an, dass der
	Zeigt an, dass sich auf dem) (e)	INMOTION SCV sich im Fernsteuermodus
1 - A - A	INMOTION SCV eine Person		befindet.

	befindet und das Gerät im Trainingsmodus ist.		
Z &	USB-Icon: Zeit an, dass der INMOTION SCV über USB angeschlossen ist.	9	Schnellmodus-Icon: Zeigt an, dass der INMOTION SCV im Schnellmodus ist.
*	Werkzeug-Icon: Zeigt an, dass ein technisches Gebrechen am INMOTION SCV vorliegt, das behoben werden muss.	•••	Trainingsmodus-Icon: Zeigt an, dass der INMOTION SCV im Trainingsmodus ist.
	SmartKey-Koppel-Icon: Zeigt an, dass der SmartKey den INMOTION SCV geortet hat.	© o	Aus-Icon: Zeigt an, dass der INMOTION SCV ausgeschalten ist.
	SmartKey-Entkoppel-Icon: Zeigt an, dass der SmartKey die Verbindung zum INMOTION SCV verloren hat oder ihn nicht orten konnte.	a	Sicherheits-Icon: Zeigt an, dass die Sicherungsfunktion aktiv ist.



"Wenig Akku"-Icon: Zeigt an, dass der SmartKey-Akku über das Micro-USB-Kabel wieder aufgeladen werden muss. Dies sollte ca. 2 Stunden in Anspruch nehmen.

2.6.2. SmartKey Funktionen

Schalten Sie den SmartKey mithilfe des Shift-Knopfs ein – der SmartKey koppelt sich automatisch an Ihren INMOTION solange dieser sich innerhalb der Signalreichweite befindet. Der SmartKey verfügt über folgende Funktionen: den INMOTION SCV ein-/ausschalten, (ent-)sperren; den SmartKey ein-/ausschalten, koppeln, Shift-Modus ein/aus, LED-Displaybeleuchtung aktivieren. Diese Funktionen werden über die 3 Knöpfe des SmartKey ausgelöst.

Je nach Kombinationen können unterschiedliche Funktionen (de-)aktiviert werden. Drücken Sie, halten Sie den Knopf für 2 Sekunden gedrückt oder drücken Sie zwei Knöpfe zugleich, um unterschiedliche Funktionen zu aktivieren. Der Shift-Modus ist darauf ausgelegt, die Bedienungung des SmartKey einfacher zu gestalten, sodass u.a. einige weniger oft verwendete Funktionen zusammengelegt wurden. Die dafür verwendeten Kombination lösen im Shift-Modus dann eine andere Funktion aus.

SmartKey Tasten Funktionen:

Nicht im Shift-Modus				
Knopf Zustand	Entkoppelt	Eingeschaltet	Ausgeschaltet	Standby
Power-Knopf (A)	Koppeln	Ausschalten	Einschalten	N/A
Sperrknopf 1x drücken	N/A	(ent-)sperren	(ent-)sperren	N/A

	N/A	wechseln zwischen Trainingsmodus,	Wechseln zwischen Trainingsmodus und Schnellmodus (wird erst beim	N/A
Chife War and Landard Land		Schnellmodus und	nächsten Start übernommen)	
Shift-Knopf 1x drücken		Hilfsmodus; wechseln zwischen Trainingsmodus und		
		Schnellmodus während der		
		Fahrt		
Sperrknopf drücken und 2+	N/A	Zeigt insgesamt gefahrene	Sprachwechsel zwischen ENG und	N/A
Sekunden halten		Strecke des SCV an	CN	
Shift-Knopf drücken und 2+	N/A	Shift-Modus starten	Shift-Modus starten	N/A
Sekunden halten		Silit-Modus starten	Sint-Modus starten	
Power-Knopf UND Shift-Knopf	N/A	Disalashalasahtasa		N/A
drücken und beide 2+ Sekunden		Displaybeleuchtung einschalten	Displaybeleuchtung einschalten	
halten		CHISCHARCH		

Im Shift-Modus				
Knopf Zustand	Entkoppelt	Eingeschalten	Ausgeschalten	Standby
Power-Knopf 1x drücken	N/A	Zeigt das SCV-Modell und die	Zeigt das SCV-Modell und die	N/A
		Seriennummer an	Seriennummer an	
Sperrknopf 1x drücken	N/A	Selbst-Überprüfung	Überprüft Firmware-Version und AP	N/A
Shift-Knopf 1x drücken	N/A	Vorderlichter ein/aus	Vorderlichter ein/aus	N/A

Sperrknopf drücken und 2+	N/A	Schaltet den SmartKey aus	Schaltet den SmartKey aus	N/A
Sekunden halten				
Shift-Knopf drücken und	N/A	Shift-Modus verlassen	Shift-Modus verlassen	N/A
2+ Sekunden halten				
Power-Knopf UND	N/A	SCV ausschalten	SCV ausschalten	N/A
Shift-Knopf drücken und				
beide 2+ Sekunden halten				

WICHTIG:

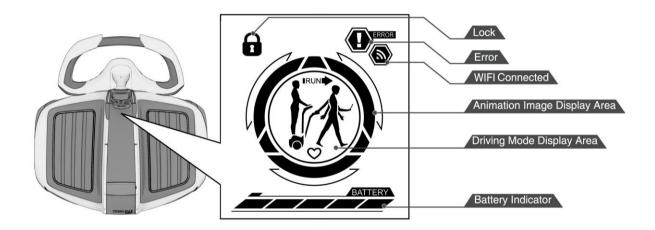
- "keine" bedeutet, dass keine Funktion ausgelöst wird
- Der INMOTION SCV kann nur über den SmartKey Befehle entgegennehmen, wenn sich gerade keine Person auf dem Fahrzeug befindet. Wird er nicht verwendet, schaltet sich nach 30 Sekunden die Displaybeleuchtung des SmartKey aus.
- Unter folgenden Bedingungen schaltet der SmartKey sich von selbst aus:
- Wenn nicht an einen INMOTION SCV gekoppelt; nach 1 Minute
- Wenn zwar an einen INMOTION SCV gekoppelt, aber keine Kommunikation zwischen Gerät und SmartKey möglich ist bzw. wenn sich keine Person auf dem SCV befindet; nach 3 Minuten
- Wenn an einen INMOTION SCV gekoppelt und Kommunikation zwischen Gerät und SmartKey möglich ist; nach 10 Minuten
- Der ausgeschaltete SmartKey kann mit dem Shift-Knopf (C) wieder eingeschaltet werden.
- Mit dem Power-Knopf (A) können Sie während der Fahrt hupen. Honk honk :3

2.7. Info LED und Sprachausgabe

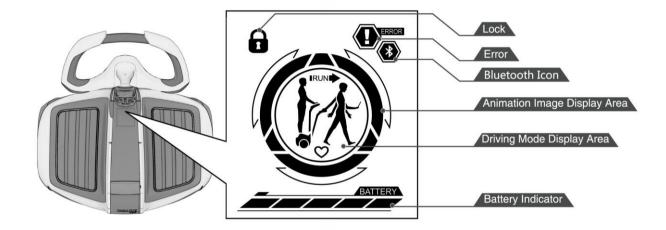
2.7.1. LED-Anzeige

Die LED-Anzeige zeigt die Betriebsmodi des INMOTION SCV an.

Hier sehen Sie die WLAN-Version:



Hier sehen Sie die Bluetooth-Version:



Beschreibung der Symbole:

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	"Bemannter Schnellmodus": Zeigt an, dass sich auf dem INMOTION SCV eine Person befindet und das Gerät im Schnellmodus ist.		"Hilfsmodus": Zeigt an, dass der INMOTION SCV sich im Hilfsmodus befindet
	"Bemannter Trainingsmodus": Zeigt an, dass sich auf dem INMOTION SCV eine Person befindet und das Gerät im Trainingsmodus ist.	S	"Fernsteuer-Modus": Zeigt an, dass sich der INMOTION SCV im Fernsteuer-Modus befindet
ERROR	"Fehler": Zeigt an, dass ein SCV-Systemfehler vorliegt.	a	"Sperrmodus": Zeigt an, dass der INMOTION SCV gesperrt ist. Wenn das Sperren deaktiviert wurde, leuchtet dieses Zeichen nicht auf



"WLAN-Signal":

- Rot: WLAN kann nicht verbunden werden.
 - Blau: WLAN verbunden.
- Aus: WLAN funktioniert, ist aber nicht verbunden.



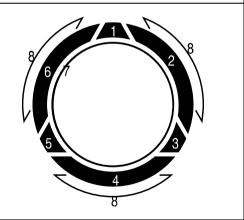
"Bluetooth":

- Rot: Bluetooth kann nicht verbunden werden.
 - Blau: Bluetooth verbunden.
- Aus: Bluetooth funktioniert, kann aber nicht verbunden werden



Akkuladung (5 Balken):

- 3 Balken oder mehr = Grün
- 2-3 Balken = Gelb
- 0-1 Balken = Rot (die Leiste blinkt bei niedrigem Akkustand)



"Panel":

- Balken 1, 3, 5 leuchten blau auf, wenn der INMOTION SCV sich im Standby befindet.
- Der Kreis rotiert in der Reihenfolge 6-2, 2-3, 4-5, 6-1 wenn das Gerät sich im Balance-, Hilfs- oder Fernsteuer-Modus befindet. Je schneller das Gerät sich bewegt, desto schneller rotiert der Kreis.
- Balken 1, 3, 5 leuchten rot auf, wenn vom INMOTION SCV ein Problem festgestellt wird.

2.7.2. Sprachausgabe

Der eingebaute Lautsprecher des INMOTION SCV gibt unterschiedliche Töne von sich, um den Betriebszustand und den eingestellten Modus zu signalisieren. Diese Funktion ist standardmäßig eingeschaltet. Sie die Audio-Signale ausschalten oder mithilfe der INMOTION App für Smartphones eigene Töne einspielen. Hierzu siehe Kapitel **2.12. Smartphone App**..

2.8. Funktionsmodi

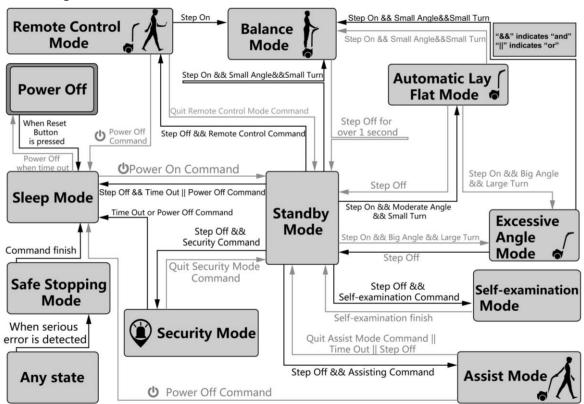
2.8.1. Einführung

Wichtige Einstellbare Modi:

Modus	Beschreibung
Standby	Der INMOTION SCV befindet sich standardmäßig im Standby-Modus. Die meisten anderen Modi sind
	aus dem Standby startbar.
Balance	Der INMOTION SCV hat eine Person erkannt und der Winkel des Trittbretts ist zwischen 2-5°.
	Trainings- und Schnellmodus können aus dem Balancemodus gestartet werden. Siehe hierzu Kapitel 3.
Auto Balance	Bei einem Trittbrettwinkel zwischen 2-5° adjustiert der INMOTION SCV das Trittbrett automatisch,
	wenn eine Person das Gerät besteigt. Dabei kann es vorkommen, dass der INMOTION SCV ein wenig
	vorwärts oder rückwärts fährt, um das Gleichgewicht zu halten. Größere oder Kleinere Trittbrettwinkel
	rufen Fehlermeldungen hervor.
Zu großer Winkel	Bei einem zu großen Trittbrettwinkel vibriert der INMOTION SCV wenn eine Person das Gerät
	besteigt, um diese zu warnen und dazu anzuhalten, das Trittbrett ebenerdig einzustellen.
Selbst-Überprüfung	Der INMOTION SCV führt in diesem Modus Selbst-Überprüfung durch und kalibriert sich. Hierzu
	siehe Kapitel 3.6.
FEHLER	Stellt der INMOTION SCV während des normalen Fahrbetriebs einen Fehler oder ein Systemgebrechen

	fest, drosselt er automatisch die Geschwindigkeit um langsam zum Halten zu kommen. Die Räder blockieren, falls zusätzliche Hilfe vonnöten ist um das Problem zu beheben. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an ihren Zwischenhändler vor Ort um Ihr Gerät warten zu lassen.
Hilfsmodus	Im Hilfsmodus versorgt der INMOTION SCV die Räder mit genug Strom, dass er leicht zu ziehen ist. Wann der Hilfsmodus gestartet werden soll, ist manuell einstellbar. Hierzu siehe Kapitel 3.4. Hilfsmodus
Fernsteuer	Der Fernsteuermodus kann vom Handy aus über die App gestartet werden. Der INMOTION SCV kann einfache Befehle entgegennehmen und ausführen. Hierzu siehe Kapitel 3.5.
Schlafmodus	Im Schlafmodus deaktiviert sich das WLAN-Modul des SCV, sofern kein Gerät über WLAN mit ihm verbunden ist. Nach 18 Stunden im Schlafmodus schaltet der SCV sich vollständig aus, um den Akku zu schonen. Drücken Sie den Reset-Knopf hinten am Gerät um es wieder in Gang zu setzen.

2.8.2. Flussdiagramm aller Funktionsmodi



2.9. Vorder- und Rücklicht

Zwei blaue LED-Leuchten bilden das Vorderlicht des INMOTION SCV. Das Rücklicht besteht aus zwei roten LED-Leuchten. Je nach eingestelltem Modus blinken sie unterschiedlich. Hierzu siehe folgende Tabelle:

Eingabe	Beschreibung	
Einschalten	Vorder- und Rücklicht leuchten für 1 Sekunde auf	
Switch On (?)	Vorder- und Rücklicht blinken einmal	
Standby	Vorder- und Rücklicht blinken alle 3 Sekunden 0,5 Sekunden lang	
Fehler	Vorder- und Rücklicht leuchten mit einer Frequenz von 1Hz auf	
Balancieren	Rücklicht leuchtet mit halber Leuchtkraft	
Bremsen	Rücklicht leuchtet 1 Sekunde lang auf, leuchtet danach mit halber Leuchtkraft weiter	
Drehen	Rücklicht leuchtet in der Richtung, in die gedreht wird, auf; Vorderlicht blinkt von beiden Seiten	
	zur Mitte.	

⚠ WARNING!

• Die Lichter der INMOTON SCV sind NICHT hell genug um eine sichere Fahrt im Dunkeln zu ermöglichen. Verwenden Sie bei unzureichenden Lichtverhältnissen bitte eine externe Lichtquelle und fahren Sie langsam und vorsichtig.

Im Shift-Modus können Sie das Vorderlicht mit dem Shift-Knopf (C) ein- und ausschalten, bzw über die Smartphone-App beide Lichter vollständig abschalten.

Die Fahrersensoren erkennen, ob sich auf dem eingeschalteten Gerät eine Person befindet oder nicht. Sie funktionieren wie eine Waage und können feststellen, ob die Person mit einem oder beiden Füßen auf dem Trittbrett steht.

2.10. Kommunikation

Verbinden Sie Ihr Smartphone über die INMOTION App mit dem INMOTION SCV (die App zählt nicht als Teil des INMOTION SCV Produkts).

2.10.1. WLAN

Der INMOTION SCV kann über WLAN mit Smartphones verbunden werden, was sowohl im Client Mode als auch im AP Mode funktioniert. Im Client Mode funktioniert der INMOTION SCV wie eine Netzwerkkarte in PC oder Handy.

Im AP Mode verhält der INMOTION SCV sich wie ein drahtloser Access Point (AP), mit dem das Smartphone manuell verbunden werden muss. Eine Liste von WLAN Access Points wird vom System erstellt und gespeichert – bei einem fabrikneuen INMOTION SCV ist diese Liste leer. Beim Start sucht der INMOTON SCV selbstständig nach Access Points in der Nähe. Erkennt das Gerät einen Access Point, verbindet es sich mit diesem; wird kein bekannter Access Point gefunden, wechselt das Gerät in den AP Mode und wartet auf eine manuell erstellte Verbindung.

Bei der ersten Inbetriebnahme startet der INMOTION SCV nur im AP Mode, da die Liste mit Access Points noch leer ist. Die SSID des INMOTION SCV im AP Mode ist standardmäßig als INMOTION-XXXXXXXX eingestellt, das Passwort lautet INMOTION123. XXXXXXXXX steht hier für die dem Gerät zugewiesene Seriennummer. Sowohl SSID als auch Passwort können mithilfe der App über das Handy geändert werden.

Das WLAN des INMOTION SCV schaltet sich im ausgeschalteten Zustand nach 10 Minuten automatisch ab, wenn keine externen Geräte mit ihm verbunden sind. Wenn der INMOTION SCV wieder in Betrieb genommen wird, schaltet das WLAN sich wieder ein.

2.10.2. Bluetooth*

Der INMOTION SCV verwendet Bluetooth 4.0 BLE um mit anderen Geräten zu kommunizieren. Der Standard-Benutzername des INMOTION Bluetooth ist IM-XXXXXXXX, wobei XXXXXXXX für eine zufällig generierte Zahlenreihe steht.

NOTE:

- Bluetooth und WLAN sind zwei unterschiedliche Arten, ihren INMOTION SCV mit anderen Geräten zu verbinden; der SCV
 ist nur mit einem der Module ausgestattet (Bluetooth erst ab neueren Generationen).
- Bluetooth 4.0 BLE funktioniert mit Android OS ab Version 4.3. und bei neueren Generationen mit iOS ab Version 7.0.
- Manche Mobilgeräte können aufgrund von herstellerspezifischen Einschränkungen nicht über Bluetooth mit dem INMOTION SCV verbunden werden. Ausgschissen halt.

2.10.3. GPRS & GPS*

Nur in bestimmten Modellen verfügbar, in denen ein entsprechendes Modul vorinstalliert ist. Wird in den Schlitz auf der Rückseite eine SIM-Karte eingeführt, stellt der INMOTION SCV eine Verbindung zu unseren Servern her. GPRS und GPS-Funktionen sind standardmäßig deaktiviert, um Ihre Privatsphäre nicht zu behelligen. Sollte es notwendig sein, können sie sie über die Smartphone-App aktivieren. Der INMOTION SCV lädt bei aktiviertem GPRS/GPS gelegentlich seinen Standort und einige Bewegungsdaten auf den Server hoch.

Folgendes ist bei aktiviertem GPRS/GPS möglich:

- Den INMOTION SCV über die App orten.
- Eine Liste der mit dem SCV befahrenen Orte sowie der gefahrenen Geschwindigkeit abrufen.
- Nach anderen INMOTION SCVs in der N\u00e4he suchen.

• Eine sichere Zone erstellen, in der der SCV gefahren werden kann. Verlässt er diese Zone, meldet der SCV einen Fehler und sperrt sich selbst. Er muss dann in die eingestellte Zone zurückgebracht oder die Gebietsperre manuell aufgehoben werden, um die Sicherheitssperre zu deaktivieren.

NOTE:

- GPRS und GPS-Funktion ist von Ihrem örtlichen GSM-Netzwerk abhängig. Um es zu verwenden, führen sie eine SIM-Karte
 in den SIM-Kartenschlitz ein, der sich hinten am Gerät neben dem USB-Port befindet
- GPRS/GPS ist nur bei neueren Modellen des INMOTION SCV verfügbar.
- Kontaktieren Sie Ihren Mobilnetzbetreiber vor Ort, um eine SIM-Karte zu erwerben und in Betrieb zu nehmen. INMOTION übernimmt keine Verantwortung für jedliche Kosten die durch die Benutzung örtlicher Netzwerke sowie durch das Verbinden zu unseren Servern in China enstehen.
- Bezüglich der Netzwerkkosten, die durch die Benutzung der SIM-Karte anfallen, wenden Sie sich an ihren Mobilnetzbetreiber vor Ort..

2.11. USB Ladebuchse

Der USB-Ladeanschluss befindet sich auf der Rückseite des Rumpfs des INMOTION SCV. Der Anschluss kann verwendet werden, um Mobilgeräte (z.B. Handys, Tablets etc.) sowie den SmartKey aufzuladen. Der Anschluss gibt 5 Volt bei 300 mA aus.



2.12. Smartphone App*

Laden Sie die INMOTION App über unsere Website, über den Apple App Store (iOS) oder Google Play (Android OS) herunter. Sollte die INMOTION App beim Kauf des Produkts nicht offiziell in Ihrer Region verfügbar sein, wird sie sicher bald erscheinen.

Verwenden Sie die App, um:

- Den Betriebszustand des INMOTION SCV und Informationen bezüglich Geschwindigkeit, Kilometerstand und Akkustand anzuzeigen.
- Fahrzeugparameter wie z.B. WLAN, GPS und Höchstgeschwindigkeit einzustellen.
- Den Event Log abzurufen.
- Die Firmware des INMOTION SCV auf den neuesten Stand zu bringen.
- Die Spracheingabe des INMOTION SCV zu personalisieren.
- Einfache Befehle über Fernsteuerung zu erteilen und auszuführen.
- Instandhaltungsservice anzufordern und sofortige Rückmeldung zu erhalten.
- Hilfsdokumente abzurufen, die die Bedienung der App näher erläutern.

NOTE:

- Certain functions are limited to specific models. For details, please refer to the App help document.
- Some functions may not be available in an early version of the INMOTION App.

3. Mit dem INMOTION SCV fahren

3.1. Allgemeine Richtlinien

Der INMOTION SCV ist ein High-Tech sensorgesteuertes Fahrzeug. Sollten Sie mit ihm fahren, ohne diese Richtlinien zuvor zu lesen, könnten Sie Schäden am Gerät verursachen oder sich verletzen. Dieser Abschnitt dient zur Erläuterung, wie mit dem INMOTION SCV richtig gefahren wird, mit einer Anleitung für die erste Fahrt und wichitgen Hinweisen für alle Fahrenden.

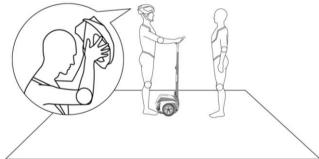
3.1.1. Sicherheitsvorkehrungen

Die folgenden Schritte werden Ihnen beim Erlernen des Fahrens mit dem INMOTION SCV hilfreich sein. Es ist wichtig, dass Sie das Fahren in einem gesicherten, Ihnen bekannten Umfeld üben, bis Sie sich bei der Bedienung des SCV und des SmartKey sicher fühlen. Stellen Sie vor dem Fahrtantritt sicher, dass Ihr INMOTION SCV richtig zusammengebaut und voll aufgeladen ist. Inspizieren Sie Ihren SCV vor jeder Fahrt. Treten Sie die Fahrt nicht an, falls ein Bauteil locker oder beschädigt ist. Achten Sie darauf, keine losen Kleidungsstücke oder Schmuck zu tragen, die sich im INMOTION SCV verfangen könnten.

3.1.2. Fahrtvorbereitung

Bereiten Sie sich wie folgt auf die erste Fahrt vor:

Suchen Sie sich eine geeignete Umgebung für Ihre erste Fahrt. Diese kann sowohl drinnen als auch draußen sein und sollte mindestens 4x4 Meter messen und eine flache, griffige Fahroberfläche aufweisen. Es sollten sich keine

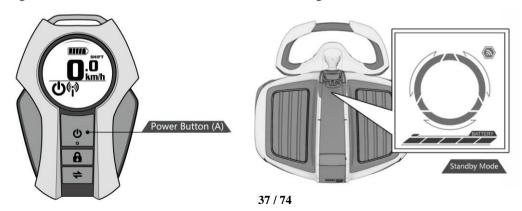


anderen Fahrzeuge, Fahrräder, Haustiere, Kleinkinder und sonstige Ablenkungen in der Nähe befinden.

- Versuchen Sie nicht auf allzu glatter Fahrbahn Ihre erste Fahrt anzutreten.
- Lassen Sie sich von einer Person helfen, die sich mit dem INMOTION SCV auskennt und die alle Einweisungen und Warnungen in dieser Anleitung gelesen hat.
- Tragen Sie einen Helm!
- Bewegen Sie den INMOTION SCV in die Mitte des ausgewählten Gebiets.
- Stellen Sie die Griffstange ihrer Körpergröße entsprechend ein. (BILD)

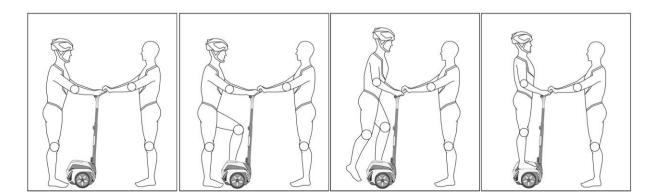
3.1.3. Einschalten des INMOTION SCV

- Schalten Sie den INMOTION SCV ein, indem Sie den Power-Knopf (A) auf dem SmartKey drücken.
- Ein Audiosignal teilt Ihnen mit, dass der INMOTION SCV sich im Trainingsmodus befindet (starten Sie Ihre erste Fahrt bitte im Trainingsmodus). Auf dem LED-Bildschirm erscheint das Icon, das signalisiert, dass der SCV eingeschaltet und im Standby-Modus ist.
 - Steigen Sie noch nicht auf den INMOTION SCV! Ihr SCV ist eingeschaltet, balanciert aber nicht!.



3.1.4. Aufsteigen

- Bevor Sie das erste Mal versuchen, aufzusteigen, lassen Sie die helfende Person ihnen zugewandt mit beiden Händen auf der Griffstange vor dem INMOTION SCV Position beziehen; sie sollte bereit sein, den INMOTION SCV festzuhalten und daran zu hindern, sich fortzubewegen. Stellen Sie sicher, dass das Trittbrett parallel zum Boden ist.
- Greifen Sie die Griffstange mit beiden Händen und blicken Sie nach vorne, nicht nach unten, wenn Sie aufsteigen.
- Stellen Sie einen Fuß auf das Trittbrett. / Verlagern Sie Ihr Gewicht langsam auf den Fuß, der auf dem Trittbrett steht.
- Sobald Sie vom INMOTION SCV ein Audiosignal hören, heben Sie den hinteren Fuß vom Boden und steigen Sie mit ihm langsam auf das Trittbrett ohne die Griffstange zu bewegen. BLEIBEN SIE RUHIG UND GELASSEN. Blicken Sie nach vorne. Es kann vorkommen, dass Sie unabsichtlich vor- und zurückwippen wenn Sie das erste Mal aufsteigen. Die Person die ihnen hilft sollte die Griffstange festhalten.
- Sollten Sie aus dem Gleichgewicht kommen, steigen Sie mit einem Fuß nach dem anderen vom INMOTION SCV
 ab und warten Sie, bevor Sie erneut aufsteigen. Ihre helfende Person sollte währenddessen den SCV weiter
 festhalten und darauf achten, dass er sich nicht in Bewegung setzt, während Sie absteigen.



• Wenn Sie jetzt gerade auf dem INMOTION SCV stehen, stehen Sie still und halten Sie das Trittbrett parallel zum Boden. Bewegen Sie sich nicht, bis sich eingewöhnt haben.

3.1.5. Vorwärts und rückwärts fahren

Der INMOTION SCV fährt abhängig von Ihrer Haltung auf dem Gerät vorwärts oder rückwärts. Um vorwärts oder rückwärts zu fahren während Sie auf dem Trittbrett stehen:

Lehnen Sie sich (unter Aufsicht) langsam nach vorne, bis Sie spüren, dass der INMOTION SCV sich vorwärts bewegt.
 Lehnen Sie sich wieder in eine aufrechte Position zurück, bis der Gerät langsamer wird und anhält. Wiederholen Sie dies einige Male.

4001

- Vermeiden Sie es, vor und zurück zu wippen oder das Gewicht abrupt zu verlagern, da dies zu einem Schwungverlust und damit einem Sturz führen könnte.
- Blicken Sie nach hinten und lehnen Sie sich langsam zurück, bis Sie spüren, dass der INMOTION SCV sich rückwärts bewegt. Lehnen Sie sich wieder in eine aufrechte Position zurück, bis das Gerät langsamer wird und anhält. Wiederholen Sie dies einige Male.

- Rückwärts fahren sollte nicht Teil Ihres normalen Fahrverhaltens werden. Wegen der nicht vorhandenen Sicht nach hinten und Richtungsänderungen in der Wende-Zentrifuge kann rückwarts Fahren zu unvorhersehbaren Stürzen führen. Führen Sie stattdessen eine Wende durch und fahren Sie vorwärts.
- Üben Sie unter Aufsicht kurze Strecken vorwärts und rückwärts zu fahren. Geben Sie acht, mit den Rädern nicht in Gegenstände oder zu schnell zu fahren, da dies zu Stürzen führen kann.

3.1.6. Anhalten

Bringen Sie den INMOTION SCV zum Anhalten, indem Sie Ihr Gewicht entgegen der Fahrtrichtung verlagern. Um den INMOTION SCV zum Anhalten zu bringen:

- Verlagern Sie beim vorwärts Fahren Ihre Hüften leicht nach hinten (so, wie wenn Sie sich hinsetzen würden).
- Verlagern Sie Ihr Gewicht wieder in die Mitte des Trittbretts, sobald Sie angehalten haben, um auf der Stelle stehen zu bleiben.
- Üben Sie, indem Sie sich einen Punkt auf dem Boden wählen und versuchen, auf diesem sanft zum Stehen zu kommen.

Vermeiden Sie abruptes Anhalten und rutschige Oberflächen. Abruptes Anhalten, besonders auf rutschigen Oberflächen, kann den INMOTION SCV ins Schleudern bringen und zu Stürzen führen.



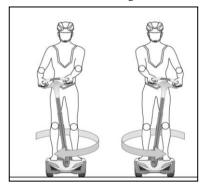


- BITTE vermeiden Sie abruptes Anhalten. Kommen Sie immer sanft zum Stehen indem Sie Ihr Gewicht langsam entgegen der Fahrtrichtung verlagern.
- Vermeiden Sie rutschige Oberflächen. Der INMOTION SCV könnte ins Schleudern geraten, was Stürze verursachen kann.

3.1.7. Mit dem INMOTION SCV rotieren

Der INMOTION SCV wendet in die Richtung, in die Sie die Griffstange drehen. Wenden Sie mit dem INMOTION SCV indem Sie die Griffstange nach rechts oder links drehen:

- Üben Sie das Wenden zunächst aus dem Stand. Um aus dem Stand zu wenden, drehen Sie die Griffstange langsam in die Richtung, in die Sie wenden wollen. Der INMOTION SCV rotiert, sodass Sie aus dem Stand wenden können.
- Sobald Sie sich beim vorwärts und rückwärts Fahren sowie beim Wenden aus dem Stand sicher fühlen, versuchen Sie langsam vorwärts zu fahren und dabei zu wenden. Halten Sie Ihren Körper in die Richtung geneigt, in die Sie abbiegen (im Winkel, den Sie mit der Griffstange eingeschlagen haben).
- Da zu schnelles Wenden gefährlich sein kann, versuchen Sie immer langsam und sanft um die Kurve zu kommen.





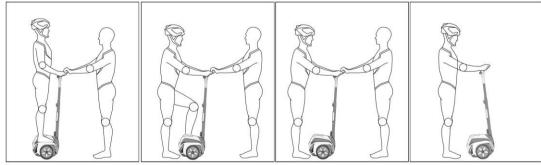


• Fahren Sie nicht "überkreuz" (Griffstange in die eine, Gewicht in die andere Richtung) und wenden Sie nicht auf Abhängen! Dies führt zu Schwerpunktverlagerungen, die gerfährlich sein können..

3.1.8. Absteigen

Wenn Sie bereit sind, vom INMOTION SCV das erste Mal abzusteigen, lassen Sie sich von einer zweiten Person die Griffstange halten. So steigen Sie vom INMOTION SCV ab:

- Bleiben Sie still stehen, indem Sie Ihr Gewicht mittig auf dem Trittbrett verlagern. Halten Sie dabei die Griffstange senkrecht. Steigen Sie langsam vom INMOTION SCV ab, ein Fuß nach dem anderen.
- Sobald Sie abgestiegen sind, halten Sie die Griffstange noch ca. 1 Sekunde lang fest. Wenn Sie ein Audio-Signal hören, können Sie den INMOTION SCV zurücklehnen und einparken.



- Ziehen Sie den Lenkstab beim Absteigen nicht zurück. Dies führt dazu, dass der SCV rückwärts fährt, was unvorhersehbare Schäden hervorrufen kann. Neigen Sie den Lenkstab auch nicht nach vorne; der SCV fährt dann vorwärts, wenn Sie noch nicht vollständig abgestiegen sind.
- Üben Sie das Absteigen die ersten Male unter Aufsicht.
- Absichern des INMOTION SCV

3.1.9. Den INMOTION SCV absichern

Der INMOTION SCV stellt Ihnen einen Sperrmodus zur Verfügung, falls Sie Ihren INMOTION SCV eine Zeitlang unbeaufsichtigt lassen müssen. So funktioniert der Sperrmodus:

- Wenn jemand versucht den INMOTION SCV zu bewegen oder ihn schüttelt, wird ein akustischer Alarm mit Vibration ausgelöst.
- Die Reifen sperren, was die Bewegung des INMOTION SCV erschwert.
- Nach 4 Stunden im Sperrmodus fährt das System herunter, um Energie zu sparen.
- Der Sperrmodus ist darauf ausgelegt, dass Sie in der N\u00e4he des Ger\u00e4ts bleiben und auf den Alarm reagieren k\u00f6nnen. Am sichersten vor Vandalismus ist Ihr INMOTION SCV, wenn er sicher im Haus und getrennt vom SmartKey verwahrt wird.

3.1.10. Den INMOTION SCV abschalten

- Schalten Sie den INMOTION SCV ab, indem Sie den Power-Knopf (A) auf dem SmartKey drücken.
- Das Display des SmartKey gibt ein visuelles Signal, wonach der SmartKey sich ebenfalls ausschaltet.

3.2. Übungsfahrten

Bevor Sie sich an Fahrten außerhalb ihrer Trainingsumgebung versuchen, sollten Sie eine gewisse Vertrautheit mit Ihrem INMOTION SCV gewinnen. Je mehr Sie üben, desto sicherer werden Sie auf Ihren Fahrten in neuen Umgebungen sein. Beachten Sie bei Ihren Übungsfahrten Folgendes:

- Machen Sie vom Trainingsmodus Gebrauch und befahren Sie Gebiete, die frei von Hindernissen und Ablenkungen sind, bis Sie sich auf dem INMOTION SCV sicher fühlen. Üben Sie solange in diesem Trainingsareal, bis Sie mit derselben Genauigkeit und Sicherheit auf-/absteigen, vorwärts/rückwärts fahren, wenden und anhalten können, mit der Sie zu Fuß unterwegs sind.
- Mit ausreichender Übung sollten Sie in der Lage sein, in schmalen Bereichen zu fahren. Achten Sie darauf, dass genug Platz für die Räder vorhanden ist.
- Fahren Sie erst draußen, wenn Sie mit ausreichender Genauigkeit fahren können.
- Seien Sie beim Befahren neuer Gebiete vorsichtig.
- Seien Sie beim Fahren über Türschwellen vorsichtig.
- Achten Sie auf Fahrbahnübergänge z.B. von Asphalt zu Gras.

3.3. Trainingsmodus & Schnellmodus

Der Trainingsmodus dient dazu, im Umgang mit dem SCV Unerfahrenen beizubringen, wie der INMOTION SCV besser und sicherer zu bedienen ist; der Schnellmodus dient dazu, Ihnen ein besseres Fahrerlebnis zu ermöglichen, wenn Sie schon erfahrener sind.

Zu den Unterschieden zwischen Trainingsmodus und Schnellmodus siehe folgende Tabelle:

Parameter Trainingsmodus		Schnellmodus	
Allgemein	Langsamer, ausgeglichener	Schneller, gewandter	
Höchstgeschwindigkeit	≤10Km/h	≤15Km/h	
Empfindlichkeit	Niedrig	Hoch	
Wenden (beim Aufsteigen)	Wendet nur bei 2 Füßen auf dem Trittbrett	Wendet bei 1-2 Füßen auf dem Trittbrett	
Wenden (beim Absteigen)	Wendet nicht wenn 1 Fuß das Trittbrett verlässt	Wendet wenn 1 Fuß das Trittbrett verlässt	
Balancemodus	Verlässt Balancemodus wenn 1 Fuß das	Verlässt Balancemodus wenn beide Füße das	
	Trittbrett verlässt	Trittbrett verlassen	

3.4. Hilfsmodus

Im Hilfsmodus steuert der Gerät genug Triebkraft bei, um ein angenehmes Ziehen des INMOTION SCV zu ermöglichen, sollten Sie nicht fahren können oder wollen. Diese Hilfsfunktion funktioniert wie folgt:

- Der Hilfsmodus kann aus jedem Winkel aktiviert werden. Der INMOTION SCV kann sich einmal komplett um die eigene Achse drehen.
- Der INMOTION SCV wechselt in den Schnellmodus wenn eine der Seiten des Trittbretts belastet wird.
- Der Hilfsmodus wird aus- und der Schlafmodus eingeschaltet, wenn der Lenkstab schnell vor und zurück geschüttelt oder in eine Richtung gelehnt werden bzw. nach 2 Minuten ohne Eingabe.

Lesen Sie auch Kapitel 2.6 SmartKey um mehr über den Hilfsmodus zu erfahren.

3.5. Fernsteuerung

The Wenn er ferngesteuert wird, verhält der INMOTION SCV sich wie ein Roboter. Er kann sich auf Kommando (über die

"Auto Walk"-Funktion INMOTION App) vorwärts und rückwärts bewegen, wenden und stehenbleiben.

Im "Manual Control"-Modus steht der INMOTION SCV automatisch auf, wenn der INMOTION SCV und die App gekoppelt sind. So können Sie Ihren INMOTION SCV ganz einfach steuern, indem Sie die Knöpfe in die Richtung drücken, in die der SCV fahren soll.

⚠ WARNING!

- Vermeiden Sie es, Ihren INMOTION SCV auf rutschigen und nassen Fahrbahnen fernzusteuern. Die R\u00e4der k\u00f6nnten ausbrechen, was zu Verletzungen und Sch\u00e4den f\u00fchren kann.
- Aktivieren Sie die Fernsteuerung in offenen Bereichen.
- Seien Sie vorsichtig. Gehen Sie Fußgängern und Hindernissen aus dem Weg.

3.6. Selbsttest

Die Selbst-Überprüfung ermöglicht es Ihnen, eine gründliche Überprüfung an Ihrem INMOTION SCV durchzuführen, um zu sehen ob sich seit der letzten Einschaltung einige Parameter verändert haben. Der INMOTION SCV startet während der Selbst-Überprüfung Tests und speichert die generierten Daten. Näheres hierzu im Kapitel 2.7. Info-LED und Sprachsteuerung. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die während der Selbst-Überprüfung eingesehenen Prozesse:



Prozess	Beschreibung	
Lenkbalance	Kalibrieren Sie die Lenkbalance, falls Sie feststellen, dass Ihr INMOTION SCV sich in die falsche	
	Richtung lehnt wenn Sie ausbalanciert stehen.	

Trittbrettsensor	Kalibrieren Sie den Trittbrettsensor um die Empfindlichkeit einzustellen.
RTC-Zeit	Stellen Sie die Zeit mithilfe von GPRS/GPS* ein.

L CAUTION!

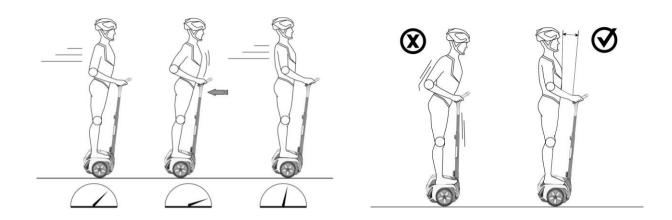
- Aktivieren Sie die Selbst-Überprüfung in einem offenen Bereich.
- Stellen Sie den INMOTION SCV ebenerdig und in zumindest 1 Meter Entfernung von anderen Gegenständen ab.
- Stellen Sie sicher, dass die Griffstange waagrecht liegt. Ziehen Sie nicht am Lenkstab, halten Sie die Griffstange nicht fest.
- Entfernen Sie alle Objekte (inkl. der eigenen Füße!) vom Trittbrett.
- Dies könnte die Selbst-Überprüfung stören, und zu Verletzungen und Schäden führen.

3.7. Sicherheitswarnungen

The INMOTION SCV is equipped with multiple safety alerts. It is important to understand these alerts before you attempt to ride your INMOTION SCV.

3.7.1. Geschwindigkeitsbegrenzung

Wenn der INMOTION SCV Ihnen die Griffstange entgegendrückt, lehnen Sie sich nicht weiterhin vorwärts, sondern drosseln Sie Ihr Tempo. Achten Sie darauf, dass zwischen Ihnen und der Griffstange immer ein Abstand besteht, sodass Sie sicher und ohne Störungen fahren können. Wenn Sie langsamer werden, balanciert der INMOTION SCV sich von selbst aus, in Übereinstimmung mit ihrer Körperhaltung.



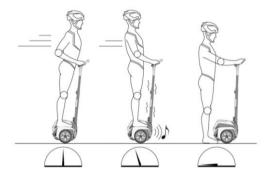
- Entgegen der Bewegung der Griffstange zu beschleunigen kann zu Verletzungen und Schäden durch Kontrollverlust, Zusammenstöße oder Herunterfallen führen.
- Ab welcher Geschwindigkeit die Griffstange gegensteuert hängt von vielen Faktoren (eingestellte Höchstgeschwindigkeit, Fahrbahnbeschaffenheit, Belastung, Akkustand u.a.) ab. Zu Faktoren, die die Geschwindigkeitsbegrenzung auslösen, siehe Liste auf der näachsten Seite:

Durchgehendes Bergauf-Fahren	Motortemperatur
Fahren auf unebener Fahrbahn	Elektronik droht heißzulaufen
Im Augenblick des Einschaltens	Akkutemperatur zu hoch oder zu niedrig
Niedriger Akkustand	Durchgehendes Bergab-Fahren

3.7.2. Sicheres Abschalten

Sollte der INMOTION SCV einen schweren Fehler oder eine eingestellte Einschränkung (z.B. wenn das Gerät sich außerhalb eines festgelegten Fahr-Areals befindet) bemerken, führt er einen Sicherheits-Shutdown durch.

Wenn ein Sicherheits-Shutdown auftritt, verlangsamt der INMOTION SCV automatisch und warnt Sie mit der Lenkstab-Vibration (der Lenkstab vibriert und gibt ein brummendes Geräusch von sich) und mit einem akustischen Signal. Ab dann bleiben Ihnen ca. 14 Sekunden, um kontrolliert anzuhalten und abzusteigen. Nach diesen 14 Sekunden schaltet der INMOTION SCV sich sofort ab (sobald die Räder stillstehen).





- Starten Sie Ihren INMOTION SCV nicht erneut, wenn er aufgrund von niedrigem Akkustand angehalten und einen Sicherheits-Shutdown durchgeführt hat. Der INMOTION SCV hat vermutlich nicht mehr genug Akku um Sie in Balance zu halten, besonders wenn Sie beschleunigen sollten, was mehr Akku benötigt.
- Sollten Sie nach einem Sicherheits-Shutdown aufgrund von niedrigem Akkustand den SCV trotzdem neu starten und weiterfahren, riskieren Sie Stürze sowie Schäden am Akku, was die Lebenszeit des Akkus sowie seine Kapazität verringern kann.

3.7.3. Warnung durch Vibration der Lenkstange

Eine Möglichkeit des INMOTION SCV, Ihnen mitzuteilen wenn Sie kurz davor sind zu stürzen, ist eine Vibration des Lenkstabs mit einem akustischen Warnsignal.

Um zu erfahren, was die Lenkstab-Vibration auslöst und was daraufhin zu tun ist, siehe folgende Tabelle:

Mögliche Ursache	Empfohlenes Verhalten
Aggressives Fahren, zu schnelles	Sanfterer Fahrstil
Beschleunigen/Anhalten	
Lehnen gegen den Druck der Griffstange, um	Achten Sie auf einen Abstand zwischen Griffstange und
zu beschleunigen	Körper
Fahren auf rauem Grund/in großem Gefälle	Suchen Sie eine glattere/flachere Fahrbahn auf
Zu schnelles Rückwärtsfahren	Anhalten, um Stand wenden, weiterfahren
Sicherheitsstopp wurde ausgelöst	Sicheres Anhalten durchführen, innerhalb von 10 Sekunden
	das Gerät verlassen



Den INMOTION SCV im Hilfsmodus zu	Sanfterer Fahrstil
schnell gezogen	
Aufstieg bei zu steilem Winkel versucht	Trittbrett waagrechter positionieren

3.8. Leistungsänderung des Gerätes durch Umwelteinflüsse

3.8.1. Reichweite

Die Fahrtreichweite pro Akkuladung ist stark abhängig von Fahrverhalten und Umweltfaktoren.

Faktor	Mögliche Folgen	
Fahrbahnzustand	Flache Straßen erhöhen die Reichweite pro Ladung; Fahren auf steilen Abhängen bewirkt das	
	Gegenteil.	
Geschwindigkeit &	Konstand gehaltene Geschwindigkeit erhöht die Reichweite pro Ladung; Auf- und Absteigen sowie	
Fahrverhalten	häufiges Beschleunigen und Bremsen bewirken das Gegenteil.	
Belastung	Schwere Ladungen verringern die Reichweite pro Ladung.	
Temperatur	Fahren bei kaltem Wetter erhöht die Reichweite pro Ladung; seine größtmögliche Leistung erzielt der	
	INMOTION SCV wenn seine Temperatur möglichst nahe an der empfohlenen Betriebstemperatur ist.	
Akkuzustand	Schonen des Akkus erhöht die Reichweite pro Ladung; das Fahren mit einem alten, überladenen oder	
	schlecht behandelten Akku bewirkt das Gegenteil.	
Windrichtung	Fahren mit dem Wind im Rücken erhöht die Reichweite pro Ladung.	

3.8.2. Fahren bei Hohen Temperaturen

Die Temperatur der Komponenten (inkl. Motor, Akku, Fahrgestell etc.) steigt, wenn der INMOTION SCV bei warmem Wetter in Betrieb genommen wird. Dies kann sich auf die Lebensdauer des INMOTION SCV auswirken. Sollten die Komponenten während der Fahrt heißlaufen (50°C oder mehr), verlangsamt der INMOTION SCV automatisch. Je heißer die

Komponenten, desto langsamer fährt der SCV. Sollten die Komponenten übermäßig heißlaufen (80°C oder mehr), löst der INMOTION SCV einen Sicherheitsalarm aus. Halten Sie sofort an und warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist, bevor Sie die Fahrt fortsetzen.

3.8.3. Fahren bei Niedrigen Temperaturen

Zu niedrige Temperaturen erhöhen die interne Reibung zwischen Bauteilen und verringern die Abgabefähigkeit und das Fassungsvermögen des Akkus dramatisch. Vermeiden Sie gewagte Manöver auf dem INMOTION SCV bei niederigen Temperaturen (unter 5°C), da dies zu Kontrollverlust und Stürzen führen kann.

3.8.4. Bergauf...

Beim Bergauf fahren steigt die Innentemperatur des INMOTION SCV, besonders wenn dies kontinuierlich gemacht wird. Obwohl das System Ihre Geschwindigkeit beim bergauf Fahren drosselt, empfehlen wir Ihnen, längere Fahrten bergauf zu vermeiden.

3.8.5. ... und bergab

Beim Bergab-Fahren sammelt der INMOTION SCV Energie und der Motor versorgt, wie ein Dynamo, den Akku mit Strom. Längere Fahrten bergab ermöglichen somit insgesamt längere Fahrten pro Akkuladung. Ist der Akku voll geladen, kann die Dynamo-Funktion jedoch zu Schäden am Akku führen, weshalb das System automatisch die Geschwindigkeit drosselt um einer Überladung des Akkus vorzubeugen.

4. Benutzung des Akkus

Dieses Kapitel beschreibt wie Sie ihren INMOTION SCV Akku instand halten.

4.1. Sicherheitsvorkehrungen

Folgen Sie dieser Anleitung um ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer zu gewährleisten, und um die Akkulaufzeit zu maximieren.

L CAUTION!

- Verwenden Sie den Akku nicht, wenn das Gehäuse gebrochen ist, oder der Akku einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, Flüssigkeit verliert, oder sehr warm ist.
- Folgen Sie diesen Anweisungen über das Laden und Lagern des Akkus, um zu verhindern dass dieser über einen längeren Zeitraum völlig entladen wird, und somit permanenten Schaden nehmen könnte.
- Die Ladezeit des INMOTION SCV beträgt ungefähr 3.5 Stunden. Das Ladegerät beendet den Ladevorgang automatisch nachdem der Akku vollgeladen ist.
- Der Akku kann bis zu 500 Mal geladen werden, danach vermindert sich die Kapazität des Akkus drastisch.
- Vor der ersten Verwendung des INMOTION SCV sollte der Akku mindestens 4 Stunden lang geladen werden.
- Der Akku lädt am effizientesten wenn er bei einer Umgebungstemperatur von 10-30°C geladen wird.
- Es ist normal wenn der Akku nach längerer Benutzung heiß wird.
- Fahrten bei niedrigeren Temperaturen verringern die Akkulaufzeit.
- Befolgen Sie lokale und nationale Gesetze wenn Sie den INMOTION SCV Akku entsorgen oder transportieren.

- Vermeiden Sie Kontakt mit Substanzen die aus der Batterie austreten
- Für optimale Leistung sollten Sie den Akku bei einer Ladetemperatur von +10 °C ~ +30 °C laden
- Halten Sie den Akku von Kindern fern. Die Akku Spannung kann zu Verletzungen führen!
- Die Zellen innerhalb des Akkus beinhalten toxische Substanzen. Versuchen Sie nicht den Akku zu öffnen. Führen Sie keine Gegenstände in den Akku ein und versuchen Sie nicht den Akku mit Hilfe anderer Gegenstände zu öffnen. Sollten Sie einen Gegenstand an die Kontaktstellen oder Öffnungen des Akkus halten, kann dies zu elektrischen Schocks, Verletzungen, Verbrennungen oder Bränden führen!
- Verwenden Sie nur zugelassene Ladegeräte um den Akku zu laden...
- Verwenden Sie eine geerdete Steckdose und ein Ladekabel das örtlichen Standards entspricht.
- Halten Sie die Steckdose, den Ladeanschluss, das Ladekabel und das Ladegerät sauber.
- Stecken Sie den Stecker nicht ein, falls der Ladeanschluss, das Ladekabel oder die Steckdose nass ist.
- Erhitzen Sie den Akku nicht, und werfen Sie ihn nicht in ein Feuer. Verwenden Sie den Akku bei hohen Temperaturen nicht.
- Lagern Sie den Akku in einer kalten und trockenen Umgebung.
- Stecken Sie keine leitenden Materialien in den Ladeanschluss! Die Elektronik des INMOTION SCV könnte beschädigt werden!
- Versuchen Sie nicht den Akku zu öffnen. Er beinhalttet keine Bauteile die der Endnutzer reparieren könnte.

4.2. Spezifikationen

In der folgenden Tabelle finden sie eine Liste der Spezifikationen des Akkus

Spezifikationen	Wert	Notiz
Akku Typ	Lithium-Ionen Akku	② ③④ Gemessen mit einer Akku Kapazität von
Ladezeit	3.5 Stunden ^①	4 Ah.
Spannung	72 V ②	^② The Diese Spannung bezieht sich auf einen
Kapazität	4 Ah ③	Lithium-Ionen Akku mit angemessener Kapazität.
Akku Gewicht	2.5 ± 0.1 Kg ^④	^⑤ Der Akku darf nicht bei einer Temperatur unter 0°C
Abmessung (B * L * H)	225*147*82 mm	geladen werden.
Betriebstemperatur	-10 °C ∼50 °C	
Ladetemperatur	5 °C ~ 45 °C®	
Lagerungstemperatur	-20 °C ~50 °C	

4.3. Aufladen des INMOTION SCV

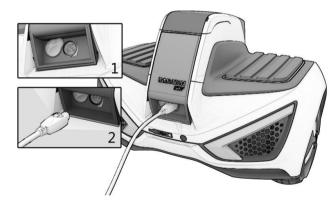
Um die Leistung ihres INMOTION SCV zu maximieren sollten Sie es mindestens einmal im Monat für 3,5 Stunden lang laden, oder alle 2 Tage nach einer Fahrt mit dem INMOTION SCV. Laden Sie den Akku nur wenn die Umgebungstemperatur der Ladetemperatur entspricht.

- Falsches Laden des Akkus kann zu permanenten Schäden führen. Übermäßiges Laden kann auch schwerwiegende Schäden verursachen.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie das originale INMOTION Ladegerät verwenden...
- Bitte lesen Sie die Sicherheitsanweisungen aufmerksam durch, bevor Sie den Akku verwenden.

4.3.1. Aufladevorgang

Laden des Akkus:

- **1.** Öffnen Sie den Ladeanschluss ihres INMOTION SCV, und stellen Sie sicher dass er trocken ist.
- 2. Stecken Sie ein Ende des Stromkabels in den Ladeanschluss ihres INMOTION SCV, wobei das INMOTION Logo am Stecker nach oben zeigen sollte. Stecken Sie das andere Ende des Stromkabels in eine Steckdose (100 V~ 240 V; 50 Hz).
- **3.** Stellen sie fest ob die Ladeanzeige rot leuchtet. Sobald der Ladevorgang beendet ist ändert sich die Farbe des Lichtes von Rot auf Grün, und Sie können das Ladekabel abstecken.



4.3.2. Ladeanzeige

Die Info LED zeigt Ihnen die momentane Akkulaufzeit an. Blinkt Sie, so wird der Akku gerade geladen. (Beispiel: Blinkt der

4. Strich, so bedeutet das, dass der Akku momentan zu "3 Strichen" geladen ist, und geladen wird)

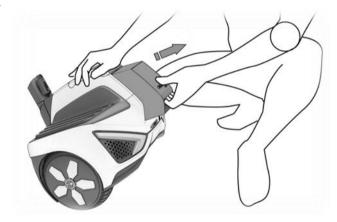
4.4. Wechseln des Akkus

Der INMOTION SCV Akku kann je nach Typ des Akkus bis zu 500 Mal aufgeladen werden. Danach wird sich die Kapazität des Akkus auf ~80% verringern. Um die optimale Leistung des INMOTION SCV zu gewährleisten, sollten Sie den Akku austauschen. Ersatz Akkus können bei autorisierten INMOTION Verkäufern und Distributoren gekauft werden.

Der Akku ist darauf ausgelegt einfach austauschbar zu sein, und kann separat geladen werden.

Tausch des Akkus:

- **1.** Stellen Sie sicher, dass das INMOTION SCV ausgesteckt und abgeschaltet ist.
- 2. Lehnen Sie das INMOTION SCV nach vorne und halten Sie es mit einer Hand fest, während Sie den Akku mit der anderen Hand aus dem Akku Fach ziehen.
- **3.** Lagern Sie den Akku fern von Kindern an einem trockenen Ort. Der Akku kann nach der Entnahme aus dem Akku Fach separat geladen werden.
- **4.** Scheiben Sie den Ersatz Akku in das Akku Fach bis Sie ein Klick Geräusch hören. Prüfen Sie ob der Akku eingerastet ist. Ist dies der Fall, so können Sie das INMOTION SCV durch drücken des RESET-Knopfes einschalten.



4.5. Aufladen des Akkus

Sichern Sie den Akku wenn Sie Ihr INMOTION SCV transportieren um Schäden während der Lieferung zu verhindern. Schützen Sie den Akku während des Transportes vor direkter Hitze, Feuchtigkeit und starken Vibrationen.

⚠ WARNING!

- Ein Akku mit aufgebrochenem Gehäuse darf nicht verwendet oder transportiert werden!
- Lithium-Ionen Akkus werden in Versandvorschriften als gefährliche Materialien eingestuft. Halten Sie sich an alle örtlichen und nationalen Gesetze wenn Sie den INMOTION SCV Akku transportieren.

Versand Informationen für Lithium-Ionen Akkus:

	Ground	Sea	Air
Akku installiert	Erlaubt	Erlaubt	Zertifikat benötigt*
Akku nicht installiert	Zertifikat benötigt*		
*Falls Sie ein Zertifikat für den Transport benötigen, kontaktieren Sie bitte INMOTION unter info@imscv.com.			

5. Sicheres Fahren

Das INMOTION SCV ist nicht nur ein intelligentes und komfortables Fortbewegungsmittel, sondern bietet auch ein hohes Maß an Fahrspaß. Fahren Sie jedoch jederzeit vorsichtig mit Ihrem INMOTION SCV. Zur Erinnerung — selbst wenn sie allen Instruktionen dieses Handbuches folgen, besteht ein gewisses Verletzungsrisiko durch Unachtsamkeit dritter sobald Sie sich mit dem INMOTION SCV auf öffentlichen Verkehrsflächen befinden. Seien Sie daher auf öffentlichen Verkehrsflächen besonders achtsam.

5.1. Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie das Handbuch sorgfältig und sehen Sie sich die Sicherheitsvideos an (diese stehen unter www.imscv.com zum Download bereit), machen Sie sich mit deren Inhalten vertraut und befolgen Sie die Sicherheitsanweisungen.
- Machen Sie sich mit Gesetzen und Bestimmungen in Ihrem Land vertraut und fahren Sie mit dem INMOTION SCV nur an Orten an denen dies erlaubt ist.
- Fahren Sie mit Ihrem INMOTION SCV nicht w\u00e4hrend Sie sich unter dem Einfluss von Alkohol, verbotenen Substanzen oder Medikamenten befinden.
 - Tragen Sie einen Helm, Ellenbogen- und Knieschützer wenn sie mit Ihrem INMOTION SCV fahren.
- Tragen Sie angemessene Kleidung. Um Verletzungen vorzubeugen, tragen Sie keinen scharfkantigen Schmuck oder Schuhe mit hohen Absätzen.
- Die Tragekapazität des INMOTION SCV beträgt zwischen 25kg und 100kg. Sollte Ihr Körpergewicht nicht in diesen Bereich fallen, ist von einer Inbetriebnahme abzusehen.
- Vergewissern Sie sich stets dass der Akku vor Inbetriebnahme vollständig aufgeladen ist. Sollte dies nicht der Fall sein, fahren Sie nicht mehr als 5km (3 Meilen).

- Vergewissern Sie sich dass vor der Inbetriebnahme das Quick Release Schloss versperrt ist, die Lenkstange und der Lenkgriff ordnungsgemäß montiert sind und alle Schrauben fest sitzen.
- Vergewissern Sie sich dass das INMOTION SCV stabil und vollständig intakt ist und während der Fahrt keine ungewöhnlichen Geräusche hörbar werden.
 - Stellen Sie die Lenkstange auf eine Ihnen angenehme Höhe ein.
 - Seien Sie achtsam gegenüber dem Verkehr und Hindernissen vor Ihnen. Behalten Sie den Überblick.
 - Tragen Sie eine Brille oder Kontaktlinsen sollte dies erforderlich sein.
 - Seien Sie wachsam während der Fahrt und halten Sie sicheren Abstand zu anderen Verkehrsteilnehmern.

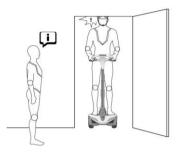
5.2. Zu vermeidende Handlungen

- Verwenden Sie das INMOTION SCV nicht in laut Gesetz verbotenen Bereichen. (Gehsteig)
- Fahren Sie mit Ihrem INMOTION SCV nicht auf stark befahrenen Straßen. Manche Machen Sie sich daher mit dem gesetzlichen Rahmen in Ihrem Land vertraut und konsultieren Sie gegebenenfalls die Behörden. Laut Österreichischer STVO sind Self-Balancer wie Fahrräder zu behandeln, man kann damit überall dort fahren wo auch ein Fahrrad fahren darf.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an den Komponenten des INMOTION SCV vor und fahren sie auch nicht mit einem modifizierten SCV. Die Modifikation eines INMOTION SCV kann dessen Leistung beeinträchtigen sowie Schaden verursachen.
- Fahren Sie mit Ihrem INMOTION SCV nicht auf rutschigen Straßen oder bei schlechter Witterung, wie z.B. Regen, Schnee oder Glatteis.
- Fahren Sie mit Ihrem INMOTION SCV nicht auf unebenen Straßen, die möglicherweise auch mit Hindernissen wie Ästen, Steinen, o.ä. behaftet sein könnten.
- Fahren Sie mit Ihrem INMOTION SCV nicht in gefährlichen Umgebungen, wie z.B. Straßen mit Schlaglöchern, steilen Anstiegen über 15° oder durch Wasser mit einer Tiefe von mehr als 3cm.

- Fahren Sie mit Ihrem INMOTION SCV nicht an unsicheren Orten, wo brennbare Gase, Flüssigkeiten, Dampf oder Staub eine Explosion oder ein Feuer verursachen könnten.
 - Das INMOTION SCV darf nicht von mehr als einer Person gleichzeitig betrieben werden.
 - Fahren Sie Ihr INMOTION SCV nicht auf Straßen solange Sie im Umgang damit unsicher sind.
 - Kinder unter 14 Jahren dürfen das INMOTION SCV nicht ohne Aufsicht in Betrieb nehmen.
- Schwangere, Herzkranke, Patienten die regelmäßig Medikamente nehmen, Kinder unter 14 Jahren sowie Personen über 70 Jahren oder Personen mit Behinderung sollten das INMOTION SCV nicht in Betrieb nehmen.
- Halten Sie die Lenkstange Ihres INMOTION SCV stets mit beiden Händen fest. Drücken Sie ihren Körper nicht gegen den Lenker.
- Steigen Sie während der Fahrt nicht vom Fußbrett hinunter. Sollte der Fahrer vom INMOTION SCV nicht ordnungsgemäß absteigen laufen die Räder für zwei Sekunden weiter. Dies ist kein Fehlverhalten sondern eine Sicherheitsvorkehrung.
- Erzwingen Sie keinen Neustart des INMOTION SCV nachdem es sich automatisch abgeschaltet hat oder der Akku leer ist. Dies könnte Stürze aufgrund unzureichender Balance des Fahrzeugs zufolge haben.
- Fahren Sie für längere Zeit weder schnell noch langsam rückwärts und drehen Sie sich dabei nicht mit dem Körper um. Fahren Sie keine Stiegen hinunter und springen Sie nicht mit dem INMOTION SCV.
 - Fahren Sie keine Schlangenlinien auf steilen Anstiegen.
- Telefonieren Sie nicht, hören Sie keine Musik und essen und trinken Sie nicht während der Fahrt. Selbst den Ladestand des Akkus auf dem SmartKey zu überprüfen könnte Sie ablenken.
- Handeln Sie keinen anderen Hinweisen oder Regeln dieses Handbuches zuwider und beachten Sie besonders den Inhalt der WARNING und NOTE Sektionen.

5.3. Sicherheitshinweise

- Bevor Sie andere Ihr INMOTION SCV fahren lassen gehen Sie sicher dass auch sie die Sicherheitsvideos gesehen und dieses Handbuch sorgfältig gelesen haben.
- Wenn Sie das INMOTION SCV fahren, tragen Sie bitte einen passenden Helm. Tragen Sie weiters Hand- und Knieschützer sowie Hüft- und Augenschutz sollte dies eine gefährliche Situation erfordern.
- Fahren Sie mit Ihrem INMOTION SCV immer in gut beleuchteten Arealen und reduzieren Sie das Tempo in schlecht ausgeleuchteten Bereichen oder montieren sie ggf. ein zusätzliches LED Licht.



- Wenn Sie auf Ihrem INMOTION SCV stehen sind sie um 23cm (9 Zoll) größer. Sein Sie daher achtsam gegenüber hoch liegenden Hindernissen wie z.B. Türstöcken oder Verkehrstafeln.
- Beobachten Sie Ihre Umgebung. Reduzieren Sie das Tempo in der Nähe anderer Personen, besonders wenn es sich dabei um Kinder handelt. Lassen Sie ihnen den Vorrang.
 - Halten Sie sicheren Abstand zu anderen SCVs und fahren sie eher hintereinander als nebeneinander.
 - Wählen Sie die Fahrtgeschwindigkeit immer so dass sie jederzeit rechtzeitig anhalten können.
- Während der Fahrt bleiben Sie entspannt, mit leicht angewinkelten Ellenbögen und Knien, und blicken am besten geradeaus.
 - Fahren Sie mit Ihrem INMOTION SCV nicht rückwärts, es sei denn um Hindernissen auszuweichen.
- Drücken Sie den Lenkgriff nicht ruckartig vor oder zurück und vermeiden Sie plötzliche Verlagerungen Ihres Körpergewichts, da dies Verletzungen oder Schaden des Fahrzeugs zufolge haben kann.
- Lassen Sie immer ein bisschen Abstand zwischen Ihnen und dem Lenkgriff und lehnen Sie sich nicht gegen den Lenkgriff oder die Lenkstange da dies zu einem Sturz führen könnte.

- Sollte der Ladestand des Akkus niedrig sein, steigen Sie bitte von Ihrem INMOTION SCV ab und laden Sie es an einer Steckdose auf.
 - Stellen Sie Ihr INMOTION SCV nicht so ab dass es möglichen Verkehr behindert.
 - Stellen Sie nichts auf dem Fußbrett ab während Sie Ihr INMOTION SCV fahren.
- Im Fall eines Verkehrsunfalles bleiben Sie wo Sie sind und verständigen Sie die Polizei.
- Sollten Sie auf Ihre Fahrt etwas mitnehmen wollen verwenden Sie den INMOTION Front Bag als Rucksack. Sollten Sie ihn jedoch am Lenkgriff anbringen darf das Gewicht 5kg (11 Pfund) nicht überschreiten.
- Vergewissern Sie sich dass das INMOTION SCV abgeschaltet ist bevor Sie es transportieren. Verwenden Sie zum Transport ggf. Hilfsmittel. Heben Sie das INMOTION SCV nicht an der Kante der Reifen hoch um ein Einklemmen der Finger zwischen Gehäuse und Reifen zu verhindern.



• Nehmen Sie regelmäßige Instandhaltungsarbeiten an Ihrem INMOTION SCV vor und halten Sie es stets sauber.

6. Inbetriebnahme und Instandhaltung des INMOTION SCV

6.1. Aufheben des INMOTION SCV

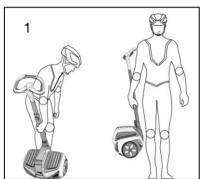
Das INMOTION SCV ist darauf ausgelegt leicht transportiert werden zu können. Heben Sie es einfach an der Lenkstange oder dem Lenkgriff auf.

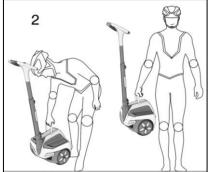
6.1.1. Das INMOTION SCV an der Lenkstange aufheben

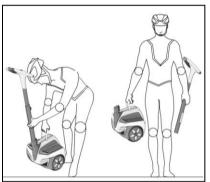
Heben Sie das INMOTION SCV am Gummigriff der Lenkstange auf.

6.1.2. Das INMOTION SCV am Metallgriff aufheben

Sollten Sie Ihr INMOTION SCV über längere Distanzen tragen wollen, oder die Lenkstange nicht befestigt haben, heben Sie es am Metallgriff, wie in folgenden Bildern beschrieben, auf.



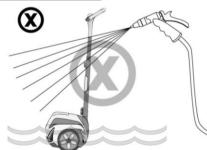




6.2. Reinigung des INMOTION SCV

Reinigung des INMOTION SCV:

- Vergewissern Sie sich dass das INMOTION SCV ausgeschaltet und nicht angesteckt ist.
- Schließen Sie ggf. vor der Reinigung die Ladebuchse.
- Reinigen Sie Ihr INMOTION SCV vorsichtig mit Seife, Wasser und einem weichen Tuch.
- Vermeiden Sie Wasser in der Ladebuchse Ihres INMOTION SCV.





- Das INMOTION SCV ist IP55-zertifiziert und staubgeschützt. Es ist jedoch nicht wasserdicht und sollte daher nicht mit einem Schlauch gereinigt werden, da dies bleibende Schäden verursachen könnte.
- Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger um Ihr INMOTION SCV zu reinigen.

6.3. Verstauung des INMOTION SCV

Verstauen Sie Ihr INMOTION SCV inwendig und halten Sie es von Feuchtigkeit und extremen Temperaturen fern. Um die Leistung des Akkus Ihres INMOTION SCV zu maximieren laden Sie diesen vor längerer Verstauung vollständig auf. Bei längerer Lagerung laden Sie den Akku bitte alle 3 Monate vollständig auf.

6.4. Instandhaltung des INMOTION SCV

- Überprüfen sie periodisch ob sich die Räder bzw. Reifen Ihres INMOTION SCV gelockert haben. Sollte dies der Fall seien ziehen Sie die Schrauben nach. Sollten die Reifen stark oder ungleichmäßig abgefahren sein, kontaktieren Sie uns bitte damit wir sie ersetzen können.
- Überprüfen Sie periodisch den Lenkgriff indem Sie ihn vollständig nach links bzw. rechts neigen. Sollte der Lenkgriff locker geworden sein, ziehen Sie die Schrauben nach.
 - Überprüfen Sie das Quick Release Schloss regelmäßig. Ziehen Sie es nach, falls es locker geworden ist.
- Überprüfen Sie die ABS Hülle. Ersetzen Sie ggf. defekte Teile oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice falls Sie weiter Instandhaltungsarbeiten oder Ersatzteile benötigen.

- Versuchen Sie nicht die ABS Hülle, das Schaltbrett oder das Getriebe zu zerlegen. Es befinden sich keine vom Endbenutzer austauschbaren Komponenten darin.
- Das Öffnen der ABS Hülle kann den Garantieansprich verfallen lassen, das INMOTION SCV beschädigen und es mitunter unsicher zu Fahren machen.

7. Problembehebung beim INMOTION SCV

Bestimmte Probleme die bei Ihrem INMOTION SCV auftauchen können, können behoben werden ohne einen zertifizierten INMOTION Händler oder unseren Kundenservice zu Rate ziehen zu müssen. Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick über mögliche Probleme und empfohlenen Maßnahmen.

Häufige Probleme:

- Das INMOTION SCV lässt sich nicht einschalten.
- Das INMOTION SCV aktiviert den Balancemodus nicht.
- Das INMOTION SCV wackelt.
- Die Lenkstange des INMOTION SCV kippt oder ist außermittig.
- Das INMOTION SCV lässt sich nicht ausschalten.
- Das INMOTION SCV kann in der App nicht hinzugefügt werden.

Sollten Sie auf ein Problem mit Ihrem INMOTION SCV stoßen, überprüfen Sie zunächst ob Fehlermeldungen in der Smartphone App aufscheinen. Sollte dies der Fall sein, suchen Sie nun in der folgenden Tabelle den angezeigten Fehlercode und folgen Sie den angegebenen Anweisungen zur Problemlösung. Sollte das Problem weiterhin bestehen kontaktieren Sie bitte einen zertifizierten INMOTION Händler oder unseren Kundenservice unter office@urban-drive.at.

7.1. Häufige Probleme

Diese Liste führt einige der häufigsten Probleme auf, die bei Ihrem INMOTION SCV auftreten können. Weiters werden auch mögliche Problemursachen und Lösungsvorschläge angegeben.

Code	Beschreibung	Mögliche Ursachen	Empfohlene Vorgangsweisen
27	Altersfehler	Das INMOTION SCV hat das Ende seiner	Benützen Sie das INMOTION SCV nicht mehr.
		Lebenserwartung erreicht.	
29	WLAN Fehler	Das WLAN ist nicht richtig eingerichtet	Starten Sie das INMOTION SCV neu und versuchen Sie
		oder es kann keine IP-Adresse bezogen	erneut eine Verbindung aufzubauen.
		werden.	
	Bluetooth Fehler	Die Kommunikation mit dem Bluetooth	Starten Sie das INMOTION SCV neu und versuchen Sie
		Modul funktioniert nicht.	erneut eine Verbindung aufzubauen.
31	CAN Fehler	Fehlfunktion eines elektrischen	Kontaktieren Sie den INMOTION Kundenservice unter
		Schaltkreises.	office@urban-drive.at
32	Sensor Fehler	Fehlfunktion eines Sensors.	Kontaktieren Sie den INMOTION Kundenservice unter
			office@urban-drive.at
33	Zu steiler Anstieg	Zu steiler Anstieg durch	Fahren Sie das INMOTION SCV gemäß den
		Straßenverhältnisse oder andere Ursachen	Instruktionen dieses Handbuches. Angaben über den
		während das INMOTION SCV im	maximal unterstützten Anstieg finden Sie auf Seite 9.
		Balancemodus ist.	

34	Zu hohe Geschwindigkeit	Zu hohe Geschwindigkeit wenn das INMOTION SCV den Balancemodus	Reduzieren Sie die Geschwindigkeit vor dem Absteigen.
		verlässt.	
35	Gesperrt und	Die Position des INMOTION SCV hat sich	Bewegen Sie das INMOTION SCV nur wenn es
	bewegt	verändert während es sich im Sperrmodus	entsperrt ist.
		befindet.	
46	Fehler beim	Es wird kein INMOTION Originalakku	Verwenden Sie ausschließlich INMOTION
	Akkuzugriff	verwendet oder der Akku ist defekt.	Originalakkus. Im Falle eines defekten Akkus
			kontaktieren Sie den INMOTION Kundenservice unter
			office@urban-drive.at.
47	Fehler bei	Defekt des Akkus	Kontaktieren Sie den INMOTION Kundenservice unter
	Akkuentladung		office@urban-drive.at
49	Niedrige	Die Spannung am Akku ist zu gering.	Laden Sie den Akku auf.
	Akkuspannung		
62	Abnorme	Die Motor- bzw. Umgebungstemperatur ist	Nehmen Sie das INMOTION SCV nicht in Betrieb und
63	Motortemperatur	zu hoch oder zu niedrig.	lassen Sie es für eine Weile akklimatisieren. Fahren Sie
			mit dem INMOTION SCV nur im erlaubten
			Temperaturbereich. Auf Seite 10 finden Sie Angaben
			über die optimale Betriebstemperatur.

66	Zu großer Strom	Überlastung	Fahren Sie mit dem INMOTION SCV gemäß den
67	durch den Motor		Instruktionen dieses Handbuches und meiden Sie
			besonders steile oder unebene Bereiche.

7.2. Das INMOTION SCV lässt sich nicht einschalten

Empfohlene Vorgangsweisen:

- Vergewissern Sie sich dass der Akku des INMOTION SCV aufgeladen ist.
- Vergewissern Sie sich dass der SmartKey aufgeladen ist.
- Gehen Sie sicher dass der SmartKey sich nicht mehr als 5m (15 Fuß) von Ihrem INMOTION SCV entfernt befindet.
- Überprüfen Sie ob der SmartKey mit Ihrem INMOTION SCV verknüpft ist.
- Überprüfen Sie auf dem SmartKey ob das INMOTION SCV gesperrt ist.
- Sollte sich das INMOTION SCV weiterhin nicht einschalten lassen, entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein

7.3. Das INMOTION SCV aktiviert den Balancemodus nicht

Empfohlene Vorgangsweisen:

- Vergewissern Sie sich dass das INMOTION SCV eingeschaltet ist.
- Kontrollieren Sie ob die Lenkstange mittig und sich das Fußbrett parallel zum Boden befindet.
- Vergewissern Sie sich, dass keine Gewichte das Fußbrett belasten.

- Berühren Sie die linke Seite des Fußbretts mit Ihrem linken Fuß, ohne jedoch aufzusteigen. Wiederholen Sie diesen Vorgang mit Ihrem rechten Fuß und der rechten Seite des Fußbretts.
- Sollte das INMOTION SCV weiterhin nicht den Balancemodus aktivieren, prüfen Sie ob der SmartKey einen Fehler anzeigt.

7.4. Das INMOTION wackelt

Empfohlene Vorgangsweisen:

- Überprüfen Sie die Gelenke zwischen dem Lenkgriff und der Lenkstange. Sollten Sie lockere Schrauben entdecken, ziehen Sie diese nach.
- Überprüfen Sie die Gelenke zwischen dem Lenkgriff und dem Quick Release Schloss. Sollten Sie lockere Schrauben entdecken, ziehen Sie diese nach.
- Überprüfen Sie Verbindung zwischen den Reifen und dem Gehäuse des INMOTION SCV. Sollten Sie lockere Schrauben entdecken, ziehen Sie diese nach.

7.5. Die Lenkstange des INMOTION SCV kippt oder ist außermittig

Empfohlene Vorgangsweisen:

- Steigen Sie auf das Fußbrett des INMOTION SCV und bewegen Sie sich nicht. Falls sich das INMOTION SCV von selbst auf eine Seite dreht, aktivieren Sie den Selbsttest.
 - Überprüfen Sie die Reifen auf Abnutzung. Sollte keine Abnutzung feststellbar sein, aktivieren Sie den Selbsttest.
 - Verändern Sie die Lenkempfindlichkeit des INMOTION SCV mit der Smartphone App.

7.6. Das INMOTION SCV lässt sich nicht ausschalten

Empfohlene Vorgangsweisen:

- Gehen Sie sicher dass sich nichts auf dem Fußbrett befindet.
- Legen Sie das INMOTION SCV so um dass der Lenkgriff und das hintere Ende des Fußbretts die Auflagepunkte bilden und zwischen Lenkstange und Boden ein Winkel von ~30° entsteht. Die Räder sollten nun langsam drehen und das INMOTION SCV sich sicher ausschalten lassen.
- Sollte sich das INMOTION SCV weiterhin nicht ausschalten lassen, entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein.
 - Drücken Sie 2 Sekunden lang den Ein-/Ausschaltknopf auf dem SmartKey um das INMOTION SCV neu zu starten.

7.7. Das INMOTION SCV kann in der App nicht hinzugefügt werden

Empfohlene Vorgangsweisen:

- Vergewissern Sie sich dass das INMOTION eingeschaltet ist. Schalten Sie es ggf. ein.
- Geben Sie dem WLAN Modul 1-2 Minuten Zeit sich einzurichten.
- Sollte das INMOTION SCV darauf eingestellt sein dynamisch eine IP-Adresse zu beziehen, kann dieser Vorgang 1-2 Minuten dauern. Darüber hinaus sollte der DHCP-Server, mit dem das INMOTION SCV verbunden ist, in der Lage sein IP-Adressen korrekt zu vergeben.
- Das INMOTION SCV wird automatisch den AP-Modus (Access-Point-Modus) aktivieren solange kein externes WLAN eingerichtet wurde. Suchen Sie in diesem Fall manuell nach der Netzwerk-ID des INMOTION SCV in der Smartphone App und bauen Sie so eine Verbindung auf.
 - Sollte Ihr Modell des INMOTION SCV Bluetooth unterstützen, prüfen Sie ob die Kopplung korrekt funktioniert hat.

8. Impressum

8.1. Meldung eines Problems

Sollten Probleme bezüglich Ihres INMOTION SCV auftauchen wenden Sie sich gerne an unseren Kundenservice unter office@urban-drive.at.

8.2. Kontakt

- INMOTION Technologies Co., Ltd.
- E-Mail: info@imscv.com
- Webseite: www.imscv.com

8.3. Befolgung sämtlicher Gesetze und Reglementierungen

Vor Inbetriebnahme Ihres INMOTION SCV auf öffentlichen Verkehrsflächen machen Sie sich mit den Gesetzen und Vorschriften Ihres Landes bezüglich SCVs vertraut. Laut Österreichischer STVO wird der R1EX wie ein Fahrrad behandelt, man kann damit also überall darf fahren wo auch ein Fahrrad fahren darf.

8.4. Version

Handbuch V1.4, deutsche Übersetzung

Benützung in Österreich Stand November 2015:

Führerschein/Mindestalter: In Österreich wird ein Selfbalancer rechtlich wie ein Fahrrad behandelt und darf somit von allen Personen ab 12 Jahren bzw. mit "Fahrradführerschein" ab 10 Jahren gefahren werden. Dennoch empfehlen wir, nur Personen ab 15 Jahren und mit einem Mindestgewicht von 45 kg, die die Kenntnisse der Verkehrsregeln (z.B. durch einen Führerschein) dokumentieren können, mit einem Selfbalancer zu fahren.

Straßenbenutzung: Selfbalancer (Segways) dürfen auf öffentlichen Straßen bewegt werden. Mit dem Modell R1EX müssen sofern vorhanden Radwege benutzt werden, sonst die Fahrbahn. Das Modell R1EX ist immer auf der Fahrbahn zu bewegen. Fahren in Fußgängerzonen ist nur in Ausnahmefällen erlaubt. Die Benutzung von Schutzstreifen ("Zebrastreifen") und Gehsteigen ist genauso verboten wie die Benutzung von Autobahnen und Schnellstraßen.

Ausstattung/Zulassung: Ein Selfbalancer ist weder versicherungs- noch zulassungspflichtig. Wie ein Fahrrad fällt ein Selfbalancer sofern er privat genutzt wird normalerweise in die Privathaftpflichtversicherung, die in den meisten Fällen mit der Haushaltsversicherung verbunden ist. Es empfiehlt sich auf jeden Fall, mit dem Haushaltsversicherer bzw. Privathaftpflichtversicherer Rücksprache zu halten und gegebenenfalls eine eigene Haftpflichtversicherung für den Selfbalancer abzuschließen. Für die Nutzung auf öffentlichen Straßen ist zusätzliche Ausstattung (Reflektoren vorne, hinten und seitlich, Fahrradklingel oder Hupe (vorhanden) und sofern das Fahrzeug bei Nacht oder bei schlechten Sichtverhältnissen benutzt wird auch Front- und Rücklicht) notwendig.

Helmpflicht: Es besteht keine Helmpflicht, im Sinne der eigenen Sicherheit sollte jedoch immer ein geeigneter Schutzhelm getragen werden.

Wilhelm Sihn Jr. & Co GesmbH

Pfarrgasse 79 A-1230 Wien

Tel.: 01/616 34 12

Fax: 01/616 34 12 20

Email: office@urban-drive.at Web: www.urban-drive.at